

Kanon- und Liedersammlung

Einsingen um 9

<u>Seite</u>	<u>Titel des Kanons/Lieds</u>
1.	Inhaltsverzeichnis 1. Seite
2.	Inhaltsverzeichnis 2. Seite
3.	Inhaltsverzeichnis 3. Seite
4.	Inhaltsverzeichnis 4. Seite
5.	Inhaltsverzeichnis 5. Seite
6.	Inhaltsverzeichnis 6. Seite
7.	Inhaltsverzeichnis 7. Seite
8.	Inhaltsverzeichnis 8. Seite
9.	Abendstille überall
10.	Abends will ich schlafen gehn
11.	Ach, um deine feuchten Schwingen
12.	Ach, zu kurz ist unsers Lebens Lauf
13.	A Engl is kuma
14.	Albert Einstein
15.	Alle Tage, alle Tage sind wir fröhlich
16.	Alleluja, alleluja
17.	Alles Dunkel sinkt hinweg
18.	Als wir noch in der Wiege lagen
19.	Alt werden ist des Lebens Gunst
20.	Andachtsjodler
21.	Auf den sieben Robbenklippen
22.	Auf der Töne goldnen Schwingen
23.	Auf Flügeln des Gesanges
24.	Aufglanz
25.	Auld lang syne
26.	Autumn comes
27.	Aux Champs-Élysées
28.	Ballspiel
29.	Blau ist der See
30.	Bon soir, bon soir

31. Bona nox
32. Bruder Baum
33. Bunt sind schon die Wälder
34. Buon appetito
35. By the waters of Babylon
36. C-a-f-f-e-e, trink nicht so viel Caffee
37. Cafe classica
38. Calypso
39. Canon in Swing
40. Carpe Diem
41. Chocolat chaud
42. Coupe Dänemark
43. Da pacem domine
44. Das Hexeneinmaleins
45. Das Nasshorn und das Trockenhorn
46. Das Schweigen
47. Das Trinkgeschirr
48. Dass Erde und Himmel dir blühen
49. Dat du min Leevsten büst
50. Der Hahn ist tot (Eusere Güggel / le coq est mort)
51. Der Mond ist aufgegangen
52. Der Theodor im Fussballtor
53. Der vergessene Link
54. Der Weg zur Oper
55. Die Kunst
56. Die Liebe ist ein Ring
57. Die liebe Maienzeit
58. Die Sonate soll ich spielen
59. Dir sei Lob und Dank
60. Dis-moi, beau printemps
61. Dona nobis pacem
62. Dorma bain
63. Drei Gäns' im Haberstroh
64. Drei weisse Tauben sassen auf dem Apfelbaum
65. Dü dü dü
66. Du fragsch mi, wär i bi
67. Du fragsch mi, wär i bi, mit Begleitung

68. Du fragsch mi, wär i bi; als Kanon
69. Dubia dubia ding dang dong (Talasso king kong)
70. Durch Eisregen gesichtet
71. Durch Wind und Wellen
72. Ein Fisch ist stumm
73. Ein heller Morgen
74. Ein Huhn
75. Ein Maulwurf hört
76. Ein Mensch möchte' erste Geige spielen
77. Ein Mensch schaut in die Zeit zurück
78. Ein neues Jahr
79. Einsingen um 9
80. Ein Stimm beginnt im Abend sacht
81. Ein Tag, der sagt dem andern
82. Eis-Kanon
83. Entendez-vous dans le feu
84. Entre le bœuf et l'âne gris
85. Erwacht, ihr Schläfer drinnen!
86. Es ist ein Ros' entsprungen
87. Es kommt ein Schiff geladen
88. Es muss sein
89. Essen, Trinken
90. Ferienfieber
91. Feuilles mortes
92. Finster, finster
93. Freunde, lasset uns beim Zechen
94. Freundschaft (Beethoven)
95. Freundschaft Kanon (Pérez)
96. Freundschaft Lied (Pérez)
97. Froh zu sein
98. Für Julia zum Advent umgedeutet
99. Fussball-Report
100. Ganz Paris träumt von der Liebe
101. Give It Up!
102. Glockenkanon
103. Gloria
104. Goal!

- 105. Golden laughter
- 106. Hämmerchen-Polka
- 107. Ha, ha, ha
- 108. Halleluja
- 109. Hallo Django
- 110. Happy Birthday
- 111. Hejo, spann' den Wagen an
- 112. Herbei, oh ihr Gläubigen
- 113. Herbst
- 114. Heut ist ein Fest
- 115. Hine Ma Tov
- 116. Hört der Engel helle Lieder
- 117. Hört der Engel helle Lieder (Text)
- 118. Humor
- 119. Icecream
- 120. Ich bitt' dich
- 121. Ich fang den Tag im Liede an
- 122. Ihr Kinderlein kommet
- 123. Ihr Kinderlein kommet (Text)
- 124. Il cumün in silenzi
- 125. Illumina oculos meos
- 126. Im Geigenkasten
- 127. In het Helderse Nieuwe Diep
- 128. Is Muetters Stübeli
- 129. Ist das nicht rätselhaft
- 130. Ja dan duia
- 131. Ja, alle wollen nach Island gehn
- 132. James Bond
- 133. Jetzt ist Schluss
- 134. Jingle bells
- 135. Kahn (Auf dem Wasser zu singen)
- 136. Kalinka
- 137. Kaufhaus-Kanon
- 138. Kohldampf!
- 139. Komm doch und folge mir
- 140. Kongo-Boat-Song
- 141. Kriminal-Tango

142. La sera sper il lag
143. La sera sper il lag; Text
144. La vie en rose
145. Lachend, lachend kommt der Sommer
146. Lacrimoso son'io
147. Laudate Deum
148. Lauschen wir auf den Klang
149. Leg ein Ohr an den Erdboden
150. Leise rieselt der Schnee
151. Leise rieselt der Schnee (zweistimmig)
152. Let's Swing
153. Lieben und singen
154. Lieber guter Nikolaus
155. Liebe säuseln die Blätter
156. Lobt im Chore der Wiesen Pracht
157. Luftballon-Tanz
158. Mädels, hast du hier Verdruss
159. Märchen
160. Mango, Mango, Mango
161. Mango, Litschi und Ananas
162. Maria durch ein Dornwald ging
163. Mein kleiner grüner Kaktus
164. Meistens laufen alle Leute gradeaus
165. Mona Lisa
166. Morgenkanon
167. Moritat von Mackie Messer
168. Mus
169. O bruit doux de la pluie
170. O klage nicht
171. Per Spelmann (Hans Spielmann)
172. Packs uus (Refrain)
173. Putzkanon
174. Row, row, row your boat
175. Sambacill, Sambabrazil
176. Schläft ein Lied in allen Dingen
177. Schwanengesang
178. Schweizerpsalm

179. Schweizerpsalm, neuer Text 1
180. Schweizerpsalm, neuer Text 2
181. Seht den Stern
182. Sei guten Mut's
183. Shalom chaverim
184. Sherlock Holmes
185. Signor Abbate!
186. Signora
187. Silmad usavad seda
188. Singen und ringen
189. Singen tut man viel zu wenig
190. Singing all together
191. S Näbeltuech
192. Solfeggien auf dem Hühnerhof
193. Som, Som, Sommer
194. So oft die Sonne untergeht
195. Spieglein, Spieglein an der Wand
196. Sprechen mehr als
197. Spring, spring, spring
198. Ständchen
199. Staubschutzmasken-Kanon
200. Steh' auf, werde Licht
201. Seigende Tiefe, sinkende Höhe
202. Stille
203. Stille (Julia Schiwowa 1. Seite)
204. Stille (Julia Schiwowa 2. Seite)
205. Stille Nacht, heilige Nacht
206. Stille Nacht, heilige Nacht (Text)
207. Sturm auf See
208. Sumer is icumen in
209. Swing Kanon
210. Take five
211. Tangostunde
212. Tausend Sterne sind ein Dom
213. There was a young lady of Ryde
214. Tod ist ein langer Schlaf
215. Törli uf, Törli zue (Refrain)

- 216. Toor!
- 217. Toumbai, toumbai, toumbai
- 218. Tous les matins
- 219. Trara, das tönt wie Jagdgesang
- 220. Trost
- 221. Tuonane Paradiso
- 222. Tuusig chlini Liechtli
- 223. Über abenstille Auen
- 224. V'amo di core (4-st. Tripelkanon)
- 225. V'amo di core
- 226. Va pensiero
- 227. Verborgen ist das Ziel
- 228. Viel Glück und viel Segen
- 229. Viele, viele Künste kann der Teufel
- 230. Viva, viva la bottiglia
- 231. Viva la musica
- 232. Weihnacht
- 233. **Weihachten kommt**
- 234. Weischus dü?
- 235. Wenn die Katze fort ist
- 236. Wenn die Klänge nahn und fliehen
- 237. Wenn eine/r alleine träumt
- 238. Wenn ich ein Vöglein wär (Clara Schumann)
- 239. Wenn ihr meine Stille nicht versteht
- 240. Wenn's uns gut geht
- 241. Wer zu lachen gibt
- 242. Willst du immer weiter schweifen?
- 243. Wir segeln durch Wind und Wellen
- 244. Wo chiemtemer hi
- 245. Wo der perlende Wein
- 246. **Woher weht der Wind**
- 247. Zeitlos
- 248. Zungenbrecher
- 249. Zungenzopf
- 250. Zweierkuchen Lied mit Rezept

Bei Fragen schreibt uns eine Email an: info@einsingen-um-9.ch

Ihr findet unsere täglichen Live-Einsingen unter www.youtube.com/stimtuul

Oder über unsere Websiten

www.stimmtuul.ch

www.stimmtuul.de

www.stimmtuul.at

Herzlich Julia und Barbara

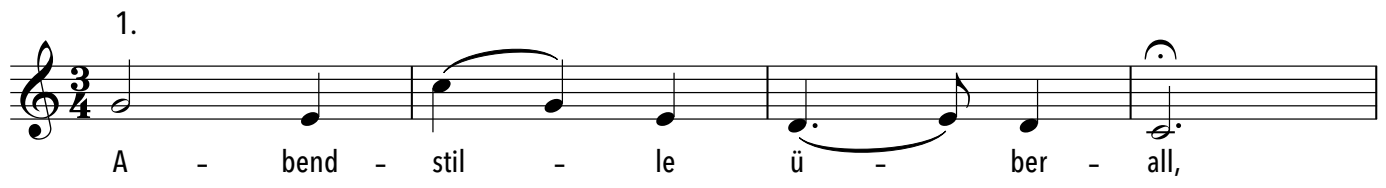
Stand, 04.01.2021

Abendstille überall

Fritz Jöde

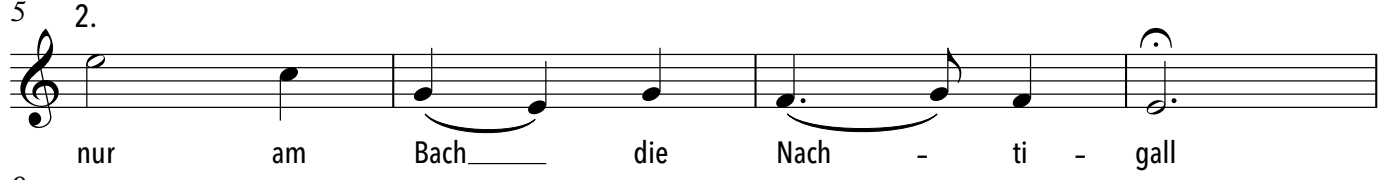
Thomas Laub

1.



A - bend - stil - le ü - ber - all,

5 2.



nur am Bach die Nach - ti - gall

9 3.



singt ih - re Wei - se kla - gend und lei - se durch das Tal.

Abends will ich schlafen gehn

Abendsegen aus der Oper "Hänsel und Gretel"

Adelheid Wette

Engelbert Humperdinck, 1854 - 1921

A - bends will ich schla - fen gehn, vier - zehn En - gel um mich_ stehn:

A - bends will ich schla - fen gehn, vier - zehn En - gel um mich_ stehn:

The first system of the musical score is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of two staves. The melody is written on the upper staff, and the piano accompaniment is on the lower staff. The lyrics are 'A - bends will ich schla - fen gehn, vier - zehn En - gel um mich_ stehn:'. The music features a simple, lullaby-like melody with a final quarter rest on the eighth measure.

5
zwei zu mei - nen Häup - ten, zwei zu mei - nen Füs - sen,

zwei zu mei - nen Häup - ten, zwei zu mei - nen Füs - sen,

The second system begins at measure 5. The melody continues on the upper staff, and the piano accompaniment is on the lower staff. The lyrics are 'zwei zu mei - nen Häup - ten, zwei zu mei - nen Füs - sen,'. The music maintains the same lullaby-like character with a final quarter rest on the eighth measure.

9
zwei zu mei - ner Rech - ten, zwei zu mei - ner Lin - ken, zwei - e, die mich dek - ken,

zwei zu mei - ner Rech - ten, zwei zu mei - ner_ Lin - ken, zwei - e, die mich

The third system begins at measure 9. The melody continues on the upper staff, and the piano accompaniment is on the lower staff. The lyrics are 'zwei zu mei - ner Rech - ten, zwei zu mei - ner Lin - ken, zwei - e, die mich dek - ken,'. The music continues with the same lullaby-like character, ending with a final quarter rest on the eighth measure.

15
zwei - e, die mich wek - ken, zwei - e, die mich wei - sen zu

dek - ken, zwei - e, die mich wek - ken, zwei - e, die zum

The fourth system begins at measure 15. The melody continues on the upper staff, and the piano accompaniment is on the lower staff. The lyrics are 'zwei - e, die mich wek - ken, zwei - e, die mich wei - sen zu dek - ken, zwei - e, die mich wek - ken, zwei - e, die zum'. The music continues with the same lullaby-like character, ending with a final quarter rest on the eighth measure.

19
Him - mels Pa - ra - dei - - - - sen!

Him - - - mel wei - - - - sen!

The fifth system begins at measure 19. The melody continues on the upper staff, and the piano accompaniment is on the lower staff. The lyrics are 'Him - mels Pa - ra - dei - - - - sen!' and 'Him - - - mel wei - - - - sen!'. The music concludes with a final quarter rest on the eighth measure.

Ach, um deine feuchten Schwingen

Felix Mendelssohn-Bartholdy

Ach, um dei - ne feuch - ten Schwin - gen West, wie sehr ich dich be - nei - de, denn du

6
kannst ihm Kun - de brin - gen, was ich in der Tren - nung lei - de. Die Be - we - gung dei - ner

11
Flü - gel weckt im Bu - sen stil - les Seh - nen; Blu - men, Au - en, Wald und

15
Hü - gel steh'n bei dei - nem Hauch in Trä - nen.

Ach, zu kurz ist unsers Lebens Lauf

Wolfgang Amadeus Mozart

1. 2.

Ach, zu kurz ist un - - sers_ Le - bens_ Lauf! Kaum_

Ach, zu kurz ist un - -

5

ent- stan- den, hör'n_ wir wie - der auf. Zu kurz ist un - -

- sers_ Le - bens Lauf!_ Kaum ent- stan- den_ hör'n wir auf. Zu

A Engl is kuma

Hans Dieter Mairinger

Alfred Hochedlinger



A En - gl is ku - ma zur Jung - frau, zur Magd und hat ihr vom Hei - land, vom
Sie soll jetzt em - pfaun - ga, a Kind wun - da - bar, des is da Er - lö - sa, a
Ma - ri - a in De - mut hat ois gheat und gseng, hat "ja" gsagt zum En - gl, sei
So ist durch Ma - ri - a, da himm - li - schn Magd, da Hei - land daun ku - ma, der

7

Ret - ta was gsagt, und hat ihr vom Hei - land, vom Ret - ta was gsagt.
Stern, hell und klar, des is da Er - lö - sa, a Stern hell und klar.
Wort, des soill gscheng, das "ja" gsagt zum En - gl, sei Wort, des soill gscheng.
Welt und Mensch tragt, da Heil - land daun ku - ma, der Welt und Mensch tragt.

Albert Einstein

1. 2. 3.

"Um ein ta - del - lo - ses Mit - glied ei - ner Schafs - her - de sein zu kön - nen

3 4.

muss man vor al - lem ein Schaf sein", sag - te Al - bert Ein - stein. Mäh, mäh!

Alle Tage sind wir fröhlich

Edward Rushton

1. 2.

Al - le Ta - ge, al - le - Ta - ge

5 3. 4.

sind wir fröh - lich und dann ma - chen wir Mu -

Alles Dunkel sinkt hinweg

Al - les Dun - kel sinkt hin - weg, wir ha - ben un - ser Licht ent - facht. Es

5

leuch - tet__ uns zum neu - en__ Jahr in tie - fer, stern - ver - klär - ter Nacht.

The image shows a musical score for a song. It consists of two staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the first line of the song, and the second staff contains the second line. The lyrics are written below the notes. The first staff ends with a double bar line, and the second staff begins with a measure rest marked with the number 5. The second staff ends with a double bar line.

Als wir noch in der Wiege lagen

Aus dem Kursbuch
der Deutschen Bundesbahn

Richard Rudolf Klein
geb. 1921

1.



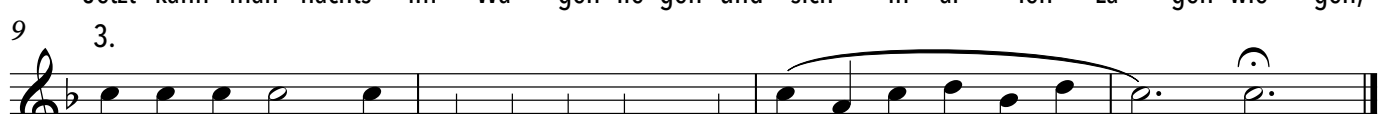
Als wir noch in der Wie - ge la - gen, dacht nie - mand an den Lie - ge - wa - gen.

5 2.



Jetzt kann man nachts im Wa - gen lie - gen und sich in al - len La - gen wie - gen,

9 3.



in al - len La - gen, in al - len La - gen wie - - - gen.

Alt

Wilfried Paul 04.09.2003

1. 2.



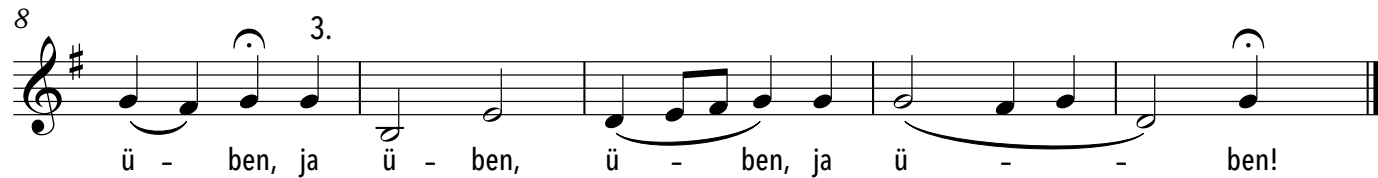
Alt wer-den ist des Le - bens__Gunst, das__ braucht dich nicht zu trü - ben. Alt

5



sin - gen a - ber__ ist 'ne Kunst, nur muss man's__ tä - glich

8 3.



ü - ben, ja ü - ben, ü - ben, ja ü - - ben!

Andachtsjodler

Aus Südtirol

D A A⁷ D G A⁷ D

Djo, djo - i - ri, djo, djo - i - ri, djo, djo - ri - ri-di jo - e djo - i - ri.

Auf den sieben Robbenklippen

Daniel Pérez

1.



Auf den sie - ben Rob - ben - klip - pen si - tzen sie - ben Rob - ben - sip - pen,

5

2.



die sich in die Rip - pen stip - pen, bis sie von den Klip - pen kip - pen.

9

3.



Die - ser Zun - gen - bre - cher geht "leicht" ü - ber die Lip - pen.

Auf der Töne goldnen Schwingen

Heinrich Poos

1. 2.

Auf der Tö - ne gold - nen Schwing - gen zieht die Lie - be sie - gend ein.

5 3. 4.

Da - rum wird auch un - ser Sin - gen im - mer auch Ver - ste - hen sein.

Auf Flügeln des Gesanges

Heinrich Heine

Felix Mendelssohn

Op. 34 Nr. 2



Aufglanz

T. + M.: Manfred Laudahn
2005

1. 2.

Ü - ber kal - ten Ne - bel - schwa - den liegt der Glanz des neu - en Tags.

5 3. Tags.

Bald die Klar - heit lich - ter Bläu - e, weis - se Wol - ken blü - hen, quel - len.

9 4. Ja!

Wa - che Au - gen, off - ne Oh - ren, wol - len wir von

12 Ja!

Schön - heit sin - gen: Die - se Welt ist wun - der bar! Ja!

Auld Lang Syne

Schottisches Volkslied

6 Should auld ac-quain-tance be for-got, and ne - ver bro't to mind? Should auld ac-quain-tance

11 be for-got, and days of auld lang syne? For auld__ lang__ syne, my dear, for

auld__ lang__ syne; We'll tak' a cup of kind-ness yet for auld__ lang__ syne.

Autumn Comes

aus England

5

Cm Fm G Cm G

Au - tumn comes, the sum - mer is past, win - ter will come too soon.
Herbst ist da, der Som - mer ging hin, küh - ler die Win - de wehn,

Fm Cm Fm G Cm

Stars will shine clear - er, skies seem near - er, un - der the har - vest moon.
hel - ler die Ster - ne, nä - her die Fer - ne, Glän - zet der Mond so schön.

Aux Champs-Elisées

Mike Wilsh/ Mike Deighan

Je m' ba - la - dais sur l'a - ve - nue le coeur ou - vert à l'in con - nu. J'a -

3
vais en - vie de dire bon jour à n'im - por - te - qui N'im - por - te qui et ce fut toi,

6
je t'ai dit n'im - por - te quoi, il suf - fi sait de te par ler, pour t'ap - pri - voi - ser.

9
Aux Champs - E - ly - sées, aux Champs - E - ly - sées,

13
Au so - leil, sous la pluie à mi - di ou à mi - nuit, Il

15
y a tout c'que vous vou - lez aux Champs - E - ly - sées.

The musical score is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a time signature of 12/8. It consists of six staves of music. The first staff begins with a triplet of eighth notes (F#, C#, G#) followed by a series of eighth and quarter notes. The lyrics are written below the notes, with some words spanning across bar lines. The score includes measure numbers 3, 6, 9, 13, and 15. The final staff ends with a double bar line.

Ballspiel

Pascal Blaise

P. E. Gwerder

1937

1. 2.



Beim Ball - spiel be - nut - zen al - le den glei - chen Ball. A - ber ei - ne(r) bringt ihn am

3. 3.



bes - ten ins Ziel. A - ber ei - ne(r) bringt ihn am bes - ten ins Ziel.

Blau ist der See

Voice

T: Barbara Böhi

Joseph Haydn

1. 2.

Blau ist der See, wo ich hier_ steh: die Wei - te hier ist

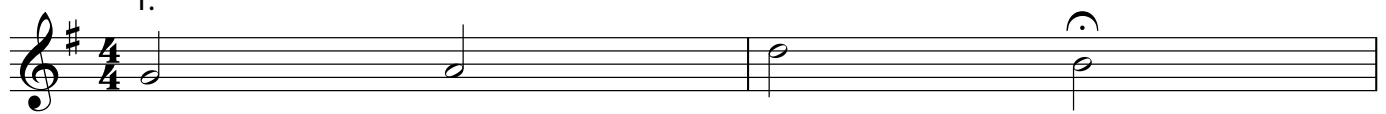
5 3. 4.

end - los schier! Lässt at - men leicht, ja so leicht!

Bon soir

Aus Frankreich

1.



Bon soir, bon soir!

3

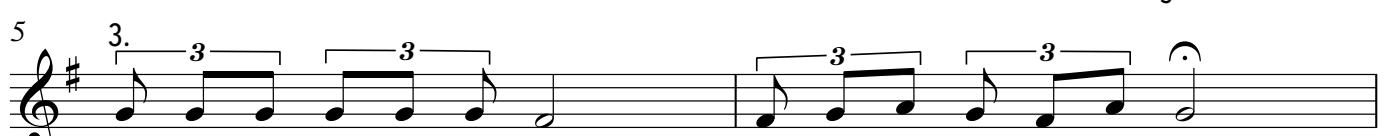
2.



La bru - me mon - te du sol, on en - tend le ros - si - gnol;

5

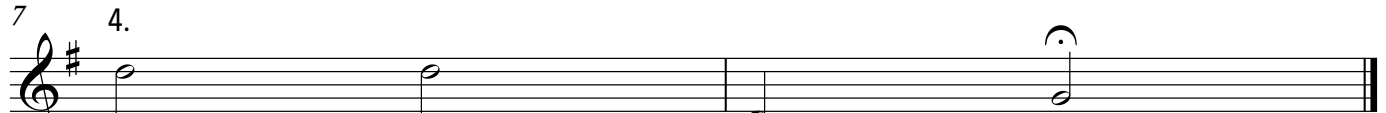
3.



la bru - me mon - te du sol, on en - tend le ros - si - gnol.

7

4.

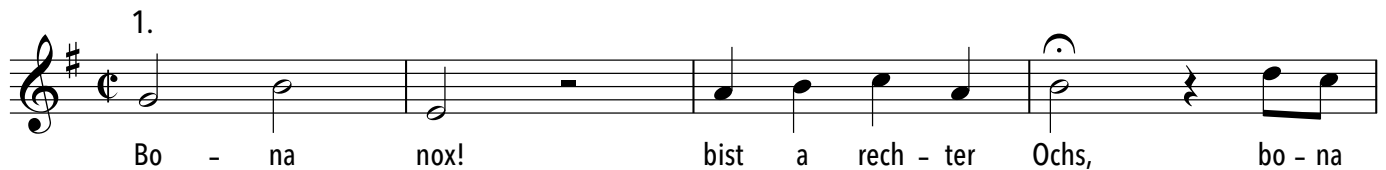


Bon soir, bon soir!

Bona nox

W. A. Mozart
KV 561

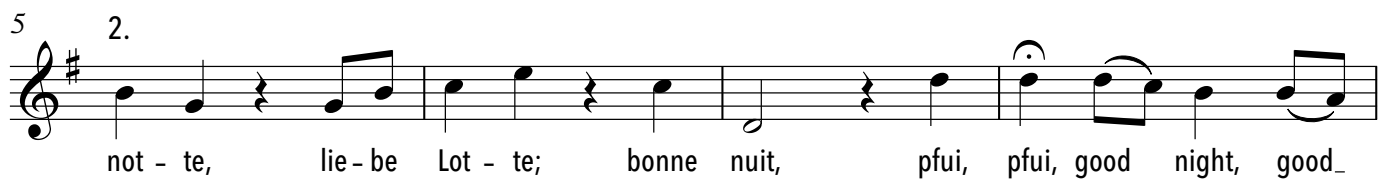
1.



Bo - na nox! bist a rech - ter Ochs, bo - na

5

2.



not - te, lie - be Lot - te; bonne nuit, pfui, pfui, good night, good_

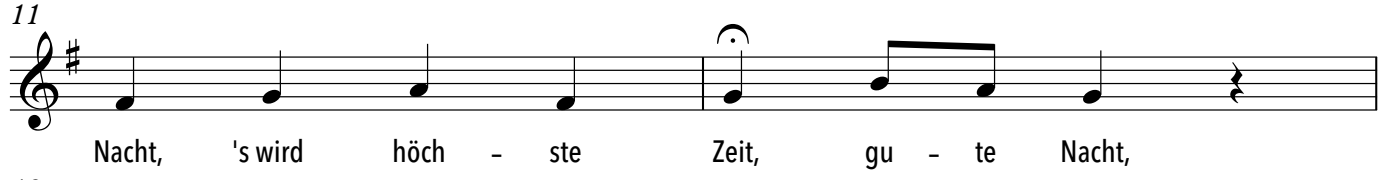
9

3.



night, heut' müss' ma no weit, gu - te Nacht, gu - te

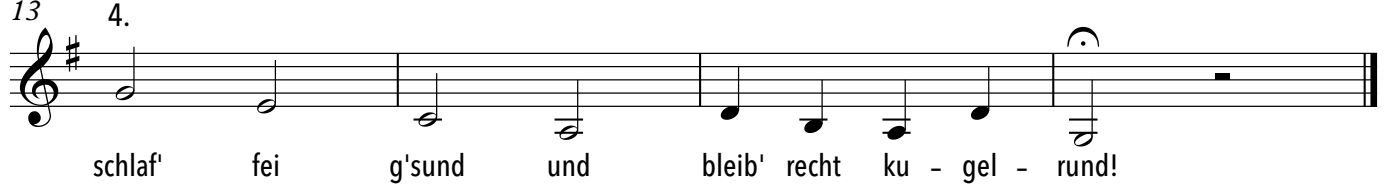
11



Nacht, 's wird höch - ste Zeit, gu - te Nacht,

13

4.



schlaf' fei g'sund und bleib' recht ku - gel - rund!

Bruder Baum

Augustin Kubizek

1.
Ei - nen Baum zu fäl - len auf die Er - de,

4 2.
du brauchst da - zu, da - zu kaum ei - ne

7 3. 4.
Stund. Je - doch er brauch - te hun der Jahr und mehr, um gross zu wer - den.

13 Coda
und ge - sund.

Bunt sind schon die Wälder

Johann Gaudenz von Salis-Seewis

Johann Friedrich Reichardt



Bunt sind schon die Wäl - der, gelb die Stop - pel fel - der, und der Herbst be - ginnt.
Flin - ke Trä - ger sprin gen, und die Mäd chen sin - gen, al - les ju - belt froh!
Gei - ge tönt_ und Flö - te bei der A - bend - rö - te und im Mon - des glanz;

7



Ro - te Blät - ter fal - len, grau - e Ne - bel wal - len, küh - ler weht_ der Wind.
Bun - te Bän - der schwe - ben zwi - schn ho - hen Re - ben auf_ dem Hut_ von Stroh.
jun - ge Win - zer - in - nen win - ken und_ be - gin - nen ih - ren Rin - gel tanz.

Buon Appetito

Sven Götz

1. Heut' gibt's I - ta - lie - nisch, 2. heut' gibt's I - ta - lie - nisch,

3. Mi - ne - stro - ne, Can - nel - lo - ni, 4. und da - zu Ti - ra - mi - sù.

By the waters of Babylon

überliefert

1.



5 By _____ the wa - ters, the wa - ters of Ba - by - lon

2.



9 we lay down and wept, _____ and wept _____ for thee Zi - on.

3.



We re - mem - ber, we re - mem - ber, we re - mem - ber thee Zi - on.

C-a-f-f-e-e

Karl Gottlieb Hering

1.



C - a - f - f - e - e, trink nicht so viel Caf - fee!

5

2.



Nicht für Kin - der ist der Tür - ken - trank,

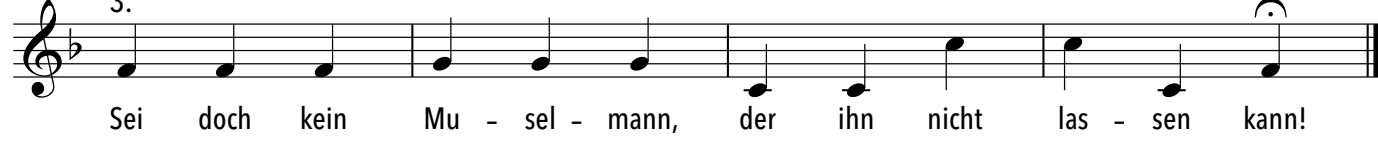
7



schwächt die Ner - ven, macht dich blass und krank.

9

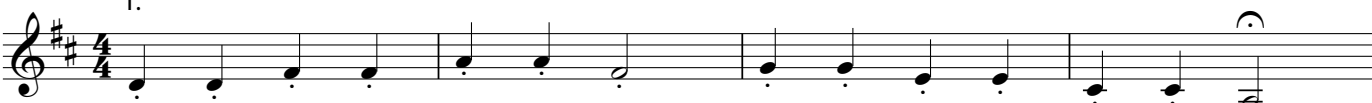
3.



Sei doch kein Mu - sel - mann, der ihn nicht las - sen kann!

Cafe classica

1.



Piz - zi - ca - to sem - pli - ce ma non trop - po so - no - re!

2.



Mi - ste - rio - so mol - to leg - gie - ro. pas - sio - na - ta pi - a - nis - si - mo.

3.



A - gi - le fa - ci - le a - ma - bi - le.

4.



con spi - ri - to dram - ma - ti - co.

5.



Af - fet - tu - o - so do - lo - ro - so.

6.

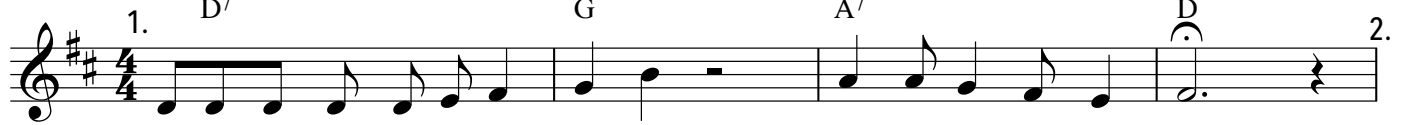


Mol - to can - ta - bi - le

Calypso

Jan Holdstock

1. D⁷ G A⁷ D 2.



A - ny-time you need a Ca - lyp - so, here is what you must do.

5 D⁷ G A⁷ D



First of all you need a rhy - thm, so shake a lit - tle, shake a lit - tle, shake a lit - tle shak - er, and you

9 3. D⁷ G A⁷ D



bang a drum and you sing and strum and then there's a ca - lyp - so for you

Canon in swing

Rieks Veenker

1. 

5. 

9. 

Carpe diem

Georg Pfister

1. 2.

Ge - nies - se froh den Mor - gen, dein Tag sei oh - ne Sor - gen,

3. 4.

ver - bring den A - bend hei - ter und mach so lu - stig wei - ter.

Chocolat chaud

B. Maillard

1. Dm A⁷ A⁷ Dm

Chaud cho-co-lat, chaud cho-co-co-lat, chaud cho-co-lat, chaud cho-co-co-lat.

5 2. Dm A⁷

Chaud, chaud, chaud, chaud cho-co-lat, a-ha!

7 A⁷ Dm

Chaud, chaud, chaud, chaud cho-co-lat, a-ha!

9 3. Dm A⁷ A⁷ Dm

Chaud cho-co-lat! Chaud cho-co-lat!

Coupe Dänemark

Text: Barbara Böhi

überliefert (Nachtigallen hör ich singen)

1. 2. 3. 4.

Heu-te gönn' ich mir al-lein ei-nen kal-ten, heis-sen Cou, Cou, Cou, Coupe Dä-ne-mark!

The musical score is written on a single staff in 4/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of four measures, each marked with a number (1., 2., 3., 4.) above the staff. The melody is as follows: Measure 1: Quarter note D4, quarter note E4, half note F#4. Measure 2: Quarter note G4, quarter note A4, half note B4. Measure 3: Quarter note C5, quarter note B4, quarter note A4, quarter note G4. Measure 4: Quarter note F#4, quarter note E4, quarter note D4, half note C4. The lyrics are written below the staff, aligned with the notes: 'Heu-te gönn' ich' under measure 1, 'mir al-lein ei-nen kal-ten, heis-sen' under measure 2, 'Cou, Cou, Cou, Coupe' under measure 3, and 'Dä-ne-mark!' under measure 4. The final note of the fourth measure is a whole note C4.

Da pacem domine

Melchior Frank

1. 2. 3.

Da pa - cem, Do - mi - ne, da pa - cem Do - mi - ne, in di - e - bus no - stris.

Das Hexen-Einmaleins

Joseph Haydn

1. 2.



1. Du musst ver - stehn, aus Eins mach_ Zehn, und_ Zwei lass gehn, und
2. Aus Fünf und Sechs, so sagt die_ Hex, macht Sie - ben und
3. So ist's voll - bracht, und Neun ist_ Eins, und_ Zehn ist Keins, das

5 3. 4.



Drei mach gleich, so bist du reich, bist du reich.
Acht, so ist's voll - bracht, so ist's, ist's voll - bracht.
ist das He - xen - Ein - mal - Eins, Ein - mal - Eins.

Das Nasshorn und das Trockenhorn

Beat Schäfer

1. 2.

Ein Nass-horn und ein Tro-cken-horn spa-zier-ten durch die Wü-ste, da

5 3. 4.

stol-per-te das Tro-cken-horn, und s'Nass-horn sag-te: "Sieh-ste!"

Das Schweigen

Johann Gottfried Herder

Ludwig van Beethoven

1a 2a

Ler - ne, ler - ne schwei - gen, o Freund! Dem Sil - ber_ glei - chet die

1b 2b

Ler - ne, ler - ne schwei - gen, o Freund! Dem Sil - ber_

6

Re - de: a - ber zu rech - ter Zeit schwei - gen,
glei - chet die Re - de: a - ber zu rech - ter Zeit schwei gen,

10

Schwei - gen ist lau - te - res Gold, lau - te - res Gold. Ler - ne,
Schwei - gen ist lau - te - res Gold, lau - te - res

13

ler - ne schwei - gen, o Freund!
Gold. Ler - ne, ler - ne schwei - gen, o

Das Trinkgeschirr

Hugo Dudli

1.



Das Trink - ge - schirr, so - bald es leer, macht kei - ne rech - te Freu - de mehr,

2.



kei - ne Freu - de, kei - ne Freu - de, macht kei - ne rech - te Freu - de mehr, so -

3.



bald es leer, _____ leer, _____ das

4.



Trink ge - schirr, so - bald es leer, macht kei - ne rech - te Freu - de mehr, mehr!

Dass Erde und Himmel

Herbert Beuerle (1990)

Text Kurt Rose (1990)

1.
Dass Er - de und Him - mel dir blü - - hen,

2.
dass Freu - de sei grös - ser als Mü - - hen,

3.
dass Zeit auch für Wund - der, für Wun - der dir bleib'

4.
und Frie - den für See - le und Leib!

The musical score is written on four staves, each beginning with a treble clef and a 6/4 time signature. The first staff (1.) has a melody starting on a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, C5, D5, E5, and a half note F#5. The second staff (2.) starts on a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, C5, D5, E5, and a half note F#5. The third staff (3.) starts on a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, C5, D5, E5, and a half note F#5. The fourth staff (4.) starts on a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, C5, D5, E5, and a half note F#5. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The final note of each line is a half note F#5 with a fermata.

Dat du min Leevsten büst

Aus Norddeutschland

1. Dat du min Leev - sten büst, dat du wull weesst. _____
 2. Kumm du üm Mid - der - nacht, kumm du Klock een. _____
 3. Klopp an der Ka - mer - dör, fat an de Klink! _____
 4. Kümmt denn de Mor - gen - stund, kreiht de ol' Hahn, _____
 5. Sa - chen den Gang hen - lank, lies mit de Klink! _____

5 Kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht,
 Va - der _____ slöpt, Mo - der _____ slöpt,
 Va - der _____ meent, Mo - der _____ meent,
 Leev - ster _____ min, Leev - ster _____ min,
 Va - der _____ meent, Mo - der _____ meent,

7 1. C F 2. C F
 segg, wo du hesst, _____ segg, wo du heest
 ick slaap al - leen, _____ ick slaap al - leen.
 dat deit de Wind, _____ dat deit de Wind.
 denn mösst du gahn, _____ denn mösst du gahn.
 dat deit de Wind, _____ dat deit de Wind.

Der Hahn ist tot

Le coq est mort

Trad.

1. 2.

Der Hahn ist tot, der Hahn ist tot. Der Hahn ist tot, der Hahn ist tot.
Le coq est mort, le coq est mort. Le coq est mort, le coq est mort.

5 3.

Er kann nicht mehr krähn, ko - ko - di, ko - ko - da,
Il ne cri - a plus:

7 4.

er kann nicht mehr krähn, ko - ko - di, ko - ko - da
il ne cri - a plus:

9 5.

Ko - ko - ko - ko - ko - ko - ko - ko - di, ko - ko - da.

Der Mond ist aufgegangen

Johann Abraham Peter Schulz



Der Mond ist aufge - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein pran - gen am

5
Him - mel hell und klar. Der Wald steht schwarz und schwei - get und

9
aus den Wie - sen stei - get der weis - se Ne - bel wun - der - bar.

Der Theodor im Fußballtor

Kurz Feltz

Werner Bochmann

The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and common time. The first staff begins with a repeat sign. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The second staff starts at measure 6, and the third staff starts at measure 12. The score concludes with a double bar line and repeat dots.

Der The-o dor, der The-o dor, der steht bei uns im Fuss ball tor, wie der Ball auch kommt, wie der

6
Schuss auch fällt, der The - o - dor, der hält. Und rollt der An - griff in un sern Straf - raum,

12
dann kommt die Flan - ke und Schuss hi - nein! a-ber nein, a-ber nein, a-ber nein; Der

Der vergessene Link

Andreas Wildi

1.



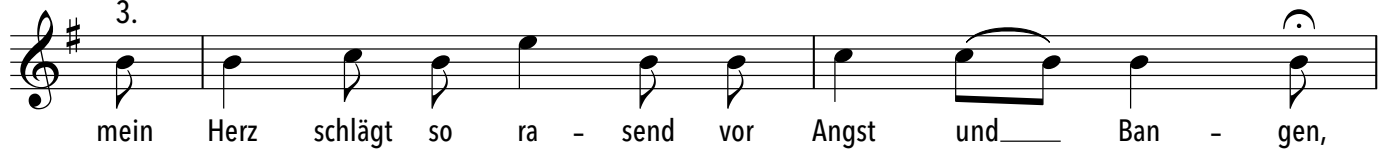
Jetzt ist mir der Link doch ver - ges - sen ge - gan - gen!

2.



Wo ist er, wo ist er? Oh Pa - nik, oh Graus

3.



mein Herz schlägt so ra - send vor Angst und Ban - gen,

4.



denn bald schon ist die Prü - fung aus.

Der Weg zur Oper

Oliver Gies

1.



Wenn mich in der Stadt je - mand fragt, wie

5

2.



er zur O - per kommt, dann sag ich:

3.



Ü - ben, ü - - - ben, im - mer schön

13

4.



ü - ben, ü - ben, ü - ben.

Die Kunst

Daniel Pérez

① Am G F C Dm Am B E7 ②

Nur in der Kunst ge-weih - ten Räu - men, ver schwin - den die Dis - har - mo - nie'n. Willst

9 Am G F C Dm Am B E7

du den Him - mel dir er - träu - men, musst du in ih - re Hal - len flieh'n! Nur

Die Liebe ist ein Ring

1. 2. 3. 4.

Die Lie - be ist ein Ring, der Ring hat kein En - de!

Die liebe Maienzeit

Joseph Haydn

1.
Die lie - be Mai - en - zeit hat Tanz und Spiel be - reit.

2.
Auf, schwingt den mun - tern Reihn

3.
und _____ lass uns fröh - lich _____ sein

4.
im _____ hel - len Mai - en - son - nen - schein.

Die Sonate soll ich spielen?

Carl Maria von Weber

1. 2.

Die So - na - te soll ich spie - len? Wel - che na - men -

4 3.

lo - se Pein! Ach, ich zitt - re wie ein Stein!

Dir sei Lob und Dank bereit'

H. Zihlmann (1936)

nach J. S. Bach

1.



Dir sei Lob und Dank be - reit', Lob und Dank, Lob

2.



und Dank be - reit', Lob und Dank be - reit'. Lob und Dank be - reit'. Dir

3.



sei Lob und Dank, Lob und Dank be - reit', Dir sei Lob und Dank.

Dis-moi, beau printemps

Orlando di Lasso

1. Dis - moi, beau prin - temps, pour qui sont ces fleurs et ces chan - sons?

5 2. La lu - ne blan - che dans l'é - tang?

10 3. Les nids blot - tis dans les tail - lis?

15 4. De la beau - té, de tes par - fums ne nous las - sons.

20 *Ostinato* Pour qui sont ces fleurs, pour qui sont ces chan - sons?

Dona nobis pacem

Clemens non papa
um 1510-1556

1.



Do - na no - bis pa - cem, pa - cem; do - na no - bis pa - cem.

9 2.



Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem.

17 3.



Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem.

Dorma Bain

Andrea Bezzola

Nuot Vonmoss

6

11

Che dutsch tra- magl, che bel-la sai-ra in sem-bel pas-san-tà nus vain. Da't ban du - nar va greiv pel
vai - ra al-grez cha mi - a dor ma bain. Bu - na not, dor - ma bain, bu - na
not, dor - ma bain! Bu-na not__ dor ma bain__ al grez cha mi-a dor - ma bain!

Drei Gäns' im Haberstroh

1669

1. 2. 3.

Drei Gäns' im Ha - ber - stroh, die sas - sen und wa - ren froh. Da

5 4. 5.

kam der Bau'r ge-gan - gen mit ei-ner lan - gen Stan - gen. Hal - lo, hal-lo, hal - lo!

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and common time. The first staff contains measures 1 through 3, and the second staff contains measures 4 through 5. The melody is simple and folk-like, with lyrics in German. Measure numbers 1., 2., 3., 4., and 5. are placed above the notes. The lyrics are: 'Drei Gäns' im Ha - ber - stroh, die sas - sen und wa - ren froh. Da kam der Bau'r ge-gan - gen mit ei-ner lan - gen Stan - gen. Hal - lo, hal-lo, hal - lo!'. The score ends with a double bar line at the end of measure 5.

Drei weisse Tauben

T+M: überliefert

1. 2. 3.

Drei weis - se Tau - ben, drei weis - se Tau - ben, drei weis - se

6

Tau - ben sas - sen auf dem Ap - fel - baum. Ei - ne flog fort. Ah!

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and 2/4 time. The first staff contains three measures, each starting with a measure number (1., 2., 3.) above the staff. The lyrics 'Drei weis - se Tau - ben,' are written below the first three measures. The second staff starts with a measure number '6' above the staff. The lyrics 'Tau - ben sas - sen auf dem Ap - fel - baum. Ei - ne flog fort. Ah!' are written below the measures of the second staff. The score ends with a double bar line.

Zwei weisse Tauben ... Eine flog fort.
Eine weisse Taube ... Eine flog fort.
Keine weisse Taube ... Eine kam wieder.
Eine weisse Taube ... Eine kam wieder.
Zwei weisse Tauben ... Eine kam wieder.
Drei weisse Tauben ... sassen auf dem Apfelbaum.

Dü dü dü don

Karl Schüler

1.



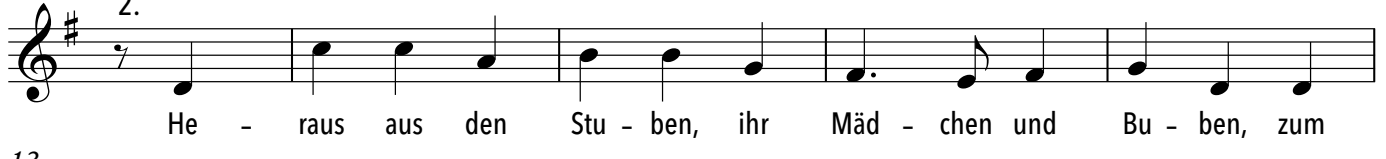
Dü dü dü don don don di - ri di - ri don dü dü dü dü dü dü

4



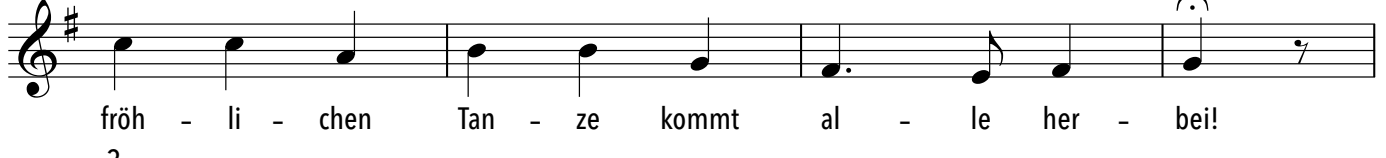
dü dü dü dü dü dü don don don di - ri di - ri don dü dü dü dü dü dü don.

2.



He - raus aus den Stu - ben, ihr Mäd - chen und Bu - ben, zum

13



fröh - li - chen Tan - ze kommt al - le her - bei!

3.



Las - set uns sin - gen, tan - zen, sprin - gen,

21



bald ist die lieb - li - che Ju - gend vor - bei!

Du fragsch mi, wär i bi

Trad.

Du fragsch mi, wär i bi, du fragsch mi, was i cha, wettsch
I weiss nid, wär i bi, i weiss nid, was i cha, weiss

5

wüs - se, gäll, wa - rum i di nid us den Ou - ge la.
nu - me, 's zieht mi zue dir hi, i cha nid vo dir la.

Du fragsch mi, wär i bi

Hans Zulliger

Hans Stucki/Hansrudi Willisegger

Du
I
Du

fragsch
weiss
zeigsch

mi,
nid,
mir,

wär
wär
wär

i
i
i

bi,
bi,
bi,

du
i
du

3

fragsch
weiss
zeigsch

mi,
nid,
mir,

was
was
was

i
i
i

cha,
cha,
cha,

wetsch
weiss
drum

5

wüs - se, gäll, wa - rum i di nid us den Ou - ge la.
nu - me, 's zieht mi rum zue der hi, i cha nid vo der la.
zeig ou i dir im - mer neu, wie gärn dass i di ha.

Du fragsch mi, wär i bi

als Kanon

Arthur Eglin

1. 2. 3.



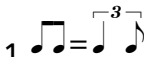
1. Du fragsch mi, wär i bi, du fragsch mi, was i cha, wotsch
2. I weiss nid, wär i bi, i weiss nid, was i cha, weiss
3. Du zeigsch mir, wär i bi, du zeigsch mir, was i cha, drum

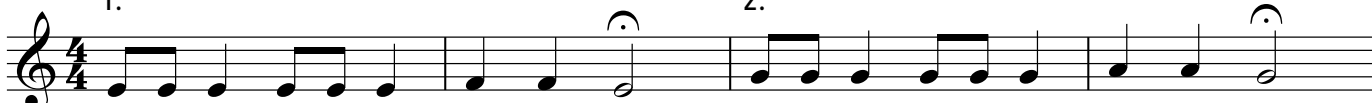
5 4.



wüs - se, gäll, wa - rum i di nid us de-n Au - ge la.
nu - me: 's zieht mi zue der hi, i cha nid vo der la.
zeig ou i dir im - mer neu, wie gärn das i di ha.

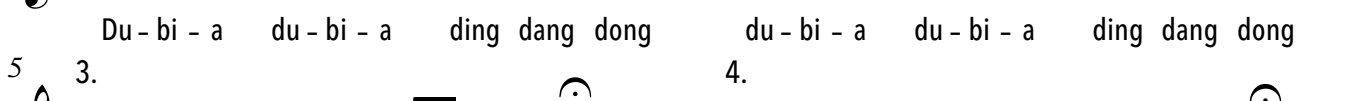
Du-bi-a ding dang dong

1. 



Du - bi - a du - bi - a ding dang dong du - bi - a du - bi - a ding dang dong

2.



5 3. pas-so ta-ras-so ta - las-so king kong, ne-pa - lu - to bi rel-li del-li mas-so ta-ka tong.

4.



Durch Eisregen gesichtet

Julia Schiwowa

Durch Eis - re - gen ge - sich - tet,___ Im Schnee - ne - bel ge sucht

³
Schlit ten spurt, Stern bild rast, ho - lo - gramm - nah:___ Sie wa - ren da!

Durch Wind und Wellen

Stefan Forssén

1.



Wir se - geln durch Wind und Wel - len, auf und ab der Kahn

4

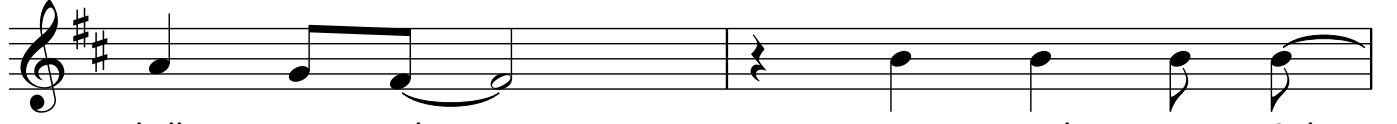
2.



uns wiegt. Ein neu-er Tag am Ho-ri-zont die Son - ne

8

3.



hell er - scheint. Kein Land in Sicht,

10



la, la, la, la, la, la, la, la, la, la.

Ein Fisch ist stumm

Traugott Maximilian Eberwein

1.



Im mer fröh-lich un-ter Sang, un-ter Klang! Ein Fisch ist stumm, ein Fisch ist

7 2.



stumm, stumm, stumm. Im - mer fröh-lich un-ter Sang, un-ter Klang! Ein Fisch ist stumm, stumm,

13 3.



stumm, ein__ Fisch__ ist__ stumm, stumm. Im-mer fröh - lich un - ter Sang, un - ter__

17



Klang! Ein Fisch__ ist__ stumm, stumm, ein__ Fisch ist stumm.

Ein heller Morgen

Willi Gohl

1.

Ein hel - ler Mor - gen oh - ne Sor - gen fol - get der dü - ste - ren Nacht.

2.

Nach Dun - kel und Schat - ten leuch - ten die Mat - ten, die Flur und der Wald er - wacht;

3.

der Son - ne Kraft hat Licht ge - bracht.
des Her - ren Macht hat Licht ge - bracht.

Ein Huhn

T.+M. Günther Heller

1. 2.

Ein Huhn, das frass, man glaubt es kaum, die Blät - ter von dem

4 3. 4.

Gum-mi baum, dann ging es in den Hüh-ner-stall und leg - te ei - nen Gum mi ball.

Ein Maulwurf hört

Paul Ernst Ruppel

1. 2.

Ein Maulwurf hört in seinem Loch ein Ler - chen - lied er klin - gen

5 3.

und denkt bei sich, und denkt bei sich, und denkt bei sich: Wie

9

kann man nur so flie - gen, so flie - gen und so sin - gen.

Ein Mensch möcht erste Geige spielen

Eugen Roth

Willi Gremlich

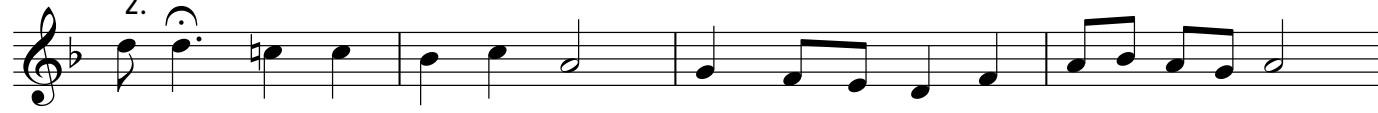
1.



Ein Mensch möcht' er-ste Gei-ge spie-len; je-doch, das ist der Wunsch von vie-len,

5

2.



so-dass gar nicht je - der-mann selbst, wenn ers könn - te spie - len__ kann:

9

3.



Auch Brat-sche ist für den, ders kennt, ein__ wun-der- schö - nes In - stru - ment.

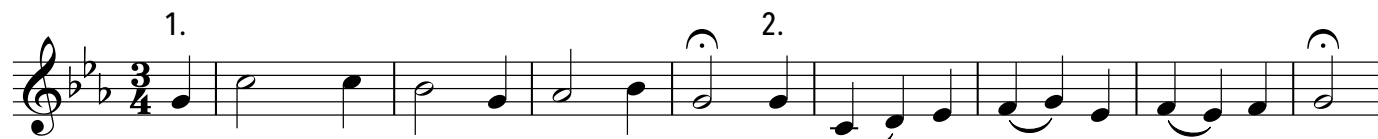
Ein Mensch schaut

Eugen Roth

Joseph Rösli

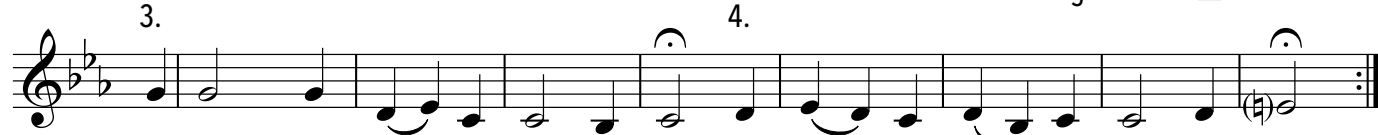
1935

1. 2.



Ein Mensch schaut in die Zeit zu - rück und sieht: sein Un - glück war__ sein Glück.

3. 4.



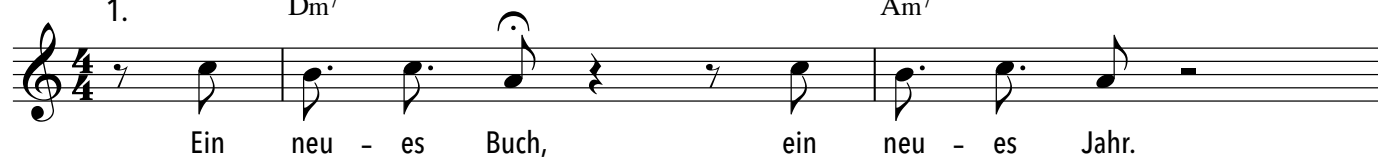
Ein Mensch schaut in__ die Zeit zu - rück und sieht: sein Un - glück war sein Glück.

Ein neues Jahr

Theodor Fontane

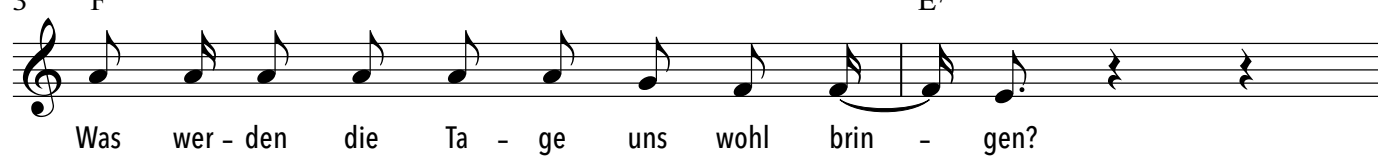
Daniel Pérez

1. Dm⁷ Am⁷



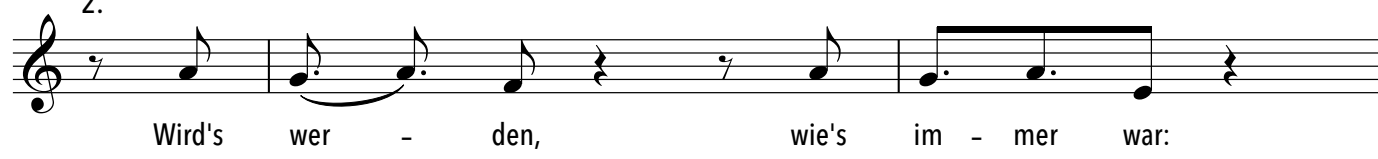
Ein neu - es Buch, ein neu - es Jahr.

3 F E⁷



Was wer - den die Ta - ge uns wohl brin - gen?

2.



Wird's wer - den, wie's im - mer war:



Halb schei - tern, o - der halb ge - lin - gen?

Einsingen um 9

Dank an das Team!

eine Mitsängerin oder
ein Mitsänger

1. Sin-gen um 9, wie wir uns freun! 2. Gäh-nen, stöh-nen, äch-zen, sum-men,

5 3. und wir lö-sen uns-re Zung-gen: 4. 3 3 3 dim 3 Bar-ba-ra, Bar-ba-ra, Bar-ba-ra, Bar-ba-ra,

8 3 3 3 5. Da-ni-el,

11 6. Ju-li-a, Ju-li-a, wir sind al-le da!

The musical score is written on a single staff in G major (one sharp) and common time (C). It consists of six numbered measures. Measure 1: 'Sin-gen um 9, wie wir uns freun!' (quarter, quarter, quarter, half). Measure 2: 'Gäh-nen, stöh-nen, äch-zen, sum-men,' (quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, half). Measure 3: 'und wir lö-sen uns-re Zung-gen:' (quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, half). Measure 4: 'Bar-ba-ra, Bar-ba-ra, Bar-ba-ra, Bar-ba-ra,' (three eighth-note triplets followed by a half note). Measure 5: 'Da-ni-el,' (quarter, quarter, half). Measure 6: 'Ju-li-a, Ju-li-a, wir sind al-le da!' (quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, quarter, half). The score includes various musical notations such as treble clef, key signature, time signature, and dynamic markings like 'dim'.

Ein Stimm' beginnt im Abend sacht

Siegfried Borris

1. 2. 3.

Ein Stimm' beginnt im A - bend sacht, da - von ist am Him - mel ein Stern er - wacht. Nun

5 4.

sin - gen die bei - den und ru - fen zum Chor al - le Ster - ne her - vor. _____

Ein Tag, der sagt dem andern

Gerhard Tersteegen

Pierre Jacot

1. 2.

Ein Tag, der sagt dem an - dern: Mein Le - ben sei ein

4 3.

Wan - dern zur gros - sen E - wig - keit.

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and common time. The first staff contains the first two lines of the melody, with first and second endings marked above. The second staff continues the melody from the first ending, marked with a '4' and a '3.' above the first measure. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables spanning across notes or measures.

Eis-Kanon

Burghardt Wegner

1.



Kalt, kle- brig, lec- ker, ich möch- te ein Eis. Kein Ge-

3

2.



quän- gel, kein Ge- mec- ker sollst du von mir hör'n wenn ich eins be-

5

3.



komm'. Kalt, kle- brig, lec- ker, ich möch- te ein Eis. Kein Ge-

7

4.



quän- gel, kein Ge- mek- ker sollst du von mir hör'n.

Entendez-vous dans le feu

Trad.

1. En - ten - dez - vous dans le feu 2. tous ces bruits my - sté - ri - eux?

5 3. Ce sont les ti - sons qui chan - tent: 4. Com - pa - gnon, sois jo - yeux!

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and common time. The first staff contains measures 1 through 4, and the second staff contains measures 5 through 8. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across measures. Measure 1 has a first ending bracket, and measure 4 has a second ending bracket. Measure 5 is marked with a '5' above the staff. The piece concludes with a double bar line at the end of measure 8.

Entre le boeuf

aus Frankreich

1. En - tre le boeuf et l'â - ne gris dort, dort, dort le pe - tit fils.
2. En - tre les deux bras de Ma - rie dort, dort, dort le Fruit de Vie.
3. En - tre les ro - ses et les lys, dort, dort, dort le pe - tit fils.
9 4. En ce beau jour so - len - nel, dort, dort, dort l'Em - ma - nu - el.

13 Mille an - ge di - vins, mil - le sé - ra - phins,

vo - lent à l'en - tour de ce grand Dieu d'a - mour.

Erwacht, ihr Schläfer drinnen

Giacomo G. Ferrari

1.



Er - wacht, ihr Schlä - fer drin - nen! Der Kuk - kuck hat ge - schrien,
Hoch auf des Ber - ges Zin - nen seht ihr die Sonn er - glühn!

5

2.



Er - wa - chet, er - wa - chet, der Kuk - kuck ru - fet laut.

10

3.



Kuk - kuck, Kuk - kuck, Kuk - kuck, Kuk - kuck.

Es ist ein Ros' entsprungen

Melchior Vulpus

1. 2.

Es ist ein Ros' ent - sprun - gen aus ei - ner

9 3.

Wur - - - - - zel zart, wie uns die Al - ten sun -

17 4.

- - - - - gen, von Jes - se

21

kam die Art.

Detailed description: This is a musical score for the Christmas carol 'Es ist ein Ros' entsprungen'. It is written for a single voice part in G major (one sharp) and 4/4 time. The score consists of four staves. The first staff begins with a first ending bracket (1.) and a second ending bracket (2.). The lyrics are: 'Es ist ein Ros' ent - sprun - gen aus ei - ner'. The second staff begins with a measure rest of 9 measures, followed by a third ending bracket (3.). The lyrics are: 'Wur - - - - - zel zart, wie uns die Al - ten sun -'. The third staff begins with a measure rest of 17 measures, followed by a fourth ending bracket (4.). The lyrics are: '- - - - - gen, von Jes - se'. The fourth staff begins with a measure rest of 21 measures. The lyrics are: 'kam die Art.'. The score includes various musical notations such as treble clef, key signature, time signature, notes, rests, and slurs.

Es kommt ein Schiff geladen

The musical score is written on two staves. The first staff begins with a treble clef, a 6/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). It contains a melody of eighth and quarter notes. A tempo marking '♩. = ♩' is placed above the staff. The second staff continues the melody, also in 6/4 time, and ends with a double bar line. The lyrics are printed below the staves, aligned with the notes.

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis an sein' höchs - ten Bord, trägt
 2. Das Schiff geht still im Trie - be, es trägt ein teu - re Last; das
 3. Der An - ker haft' auf Er - den, da ist das Schiff am Land. Das
 5 4. Zu Be - tle - hem ge - bo - ren im Stall ein Kin - de - lein, gibt

Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort.
 Se - gel ist die Lie - be, der Hei - lig Geist der Mast.
 Wort will Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt.
 sich für uns ver - lo - ren: Ge - lo - bet muss es sein.

Es muss sein

(Auf eine Anfrage: "Wenn es sein muss-?!")

Ludwig van Beethoven

1. *sf* Es muss sein, es muss sein, ja ja ja ja,

2. *sf* es muss sein, ja ja ja ja, es muss sein, ja ja ja ja.

3. Her - aus auf die Büh - ne! Her - aus, her - aus! Es muss sein,

4. ja ja ja ja ja ja ja ja ja ja ja, es muss sein.

Essen, Trinken, das erhält den Leib

W. A. Mozart

KV 234

1. Allegro



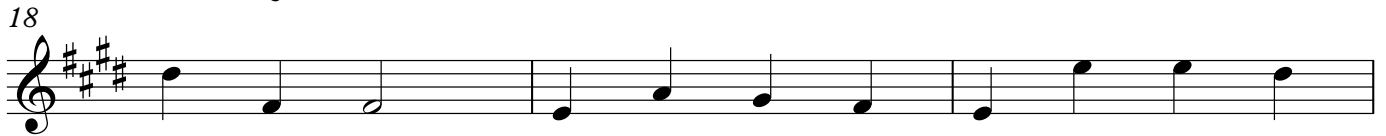
Es - sen, Trin - ken, das er - hält den Leib; 's ist doch mein lieb - ster Zeit - ver - treib, das



Es - sen und Trin - ken! Labt mich Speis' und Trank nicht mehr, dann a - de, dann



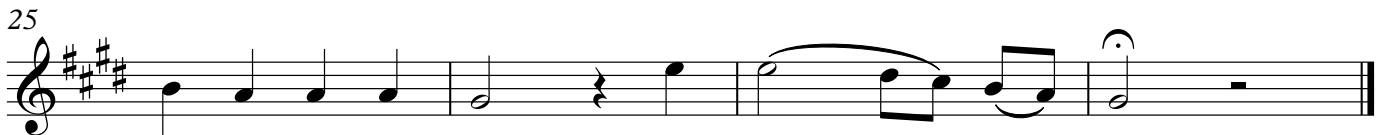
Welt, gu - te Nacht! So ein Brät - chen, ein Pa -



stet - chen, ach, wenn die mei - nem Gau - men win - ken,



mei - nem Gau - men win - ken, dann, dann, dann



ist mein Tag voll - bracht, mein Tag voll - bracht.

Ferienfieber

W. Hering

1. 2.

Fe-rien-fie-ber hat uns an - ge- steckt. Da hilft_ nur ei- ne Me- di - zin per- fekt.

5 3. 4.

Wenn der Schweiss rinnt und die We-ge heiss sind: E - I - S. Al-le wol-len Eis.

Feuilles mortes

Jacques Prévert

Joseph Kosma

5 C'est une chan-son qui nous res-sem-ble Toi tu m'ai-mais et je t'ai-mais

9 Et nous vi vions tous deux en-sem-ble toi qui m'ai-mais moi qui t'ai mais.

— Mais la vie sé pare ceux qui s'ai- ment tout dou- ce ment sans faire du bruit

13 — Et la mer ef-fa-ce sur le sa - ble les pas des a-mants dés-u - nis.

Finster, finster

1. Fins - ter, fins - ter, fins - ter, fins - ter, 2. nur der Glüh-wurm glüht im Gins - ter

3. und der U - hu ruft im Grun-de: 4. Geis - ter - stun - de. 5. Schwar-ze Ra-ben kräch-zen

6. und Ge-spens-ter äch - zen: 7. u - i, u - i, 8. u - i - i!

The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and common time. The melody consists of eighth and quarter notes, with some measures containing rests. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across notes. The score is divided into eight numbered measures. The first measure is a whole note, and the subsequent measures are eighth notes. The final measure is a whole note with a double bar line.

Freunde, lasset uns beim Zechen

W.A. Mozart

1.



Freun - de, las - set uns beim Ze - chen wak - ker ei - ne Lan - ze bre - chen! Es leb' der Wein, die Lieb - ste

6



mein! Drauf leer' sein Gläs - chen je - der aus. Mit euch ist gar nichts an - zu - fan - gen,

10



da sitzt ihr still wie Hop - fen - stan - gen. Sie le - be hoch! So schrei - et doch!

14



Sie le - be hoch! So schrei - et doch, so schrei - et doch! Seid ihr wie Stock - fisch denn ge - wor - den

18



stumm, seid ihr wie Stock - fisch denn ge - wor - der stumm? So schreit, so schreit, so schreit, ihr E - sel,

23



doch, seid nicht so dumm! Es leb' die Lie - be und der Wein! Was könnt' auf Er - den

28



Schön - res sein? Vi - vat, vi - vat, vi - vat, sie le - be hoch!

Freundschaft

Ludwig van Beethoven

1. 2.



Freund - schaft ist die Quel - le wah - rer Glück - se - lig - keit, Freund - schaft, Freund - schaft

8

ist die Quel - le wah - rer Glück - se - lig - keit, Freund - schaft,

13 3.

Freund - schaft ist die Quel - le wah - rer Glück - se - lig - keit.

Freundschaft

Daniel Pérez
Anne-Catherine Eigner

The musical score is written for a single melodic line in 4/4 time, featuring a key signature of two flats (Bb and Eb). The melody is composed of eighth and quarter notes, with rests and ties used to align with the German lyrics. Chord symbols are placed above the staff at the beginning of each measure or group of measures. The lyrics are written below the staff, with hyphens indicating syllables that span across measures. The score is divided into four systems, with measure numbers 1, 5, 9, and 13 marking the start of each system.

1 Gm Eb Cm F D7
Die Luft riecht sanft nach Salz, der Wind er - zählt Ge - schich - ten,

5 Gm Eb Cm F7
da - von wies war als wir am Meer die Kie - sel zähl - ten.

9 Bb Eb Cm F F/Eb
Als die Um - ar - mung eng, die Her - zen hö - her klopft - ten,

13 Dm Gm Eb F D7
der - weil der Sand uns stumm statt Lie - be Freund - schaft wünsch - te.

Freundschaft

Daniel Pérez

Freund - schaft ist ein schö - nes Wort. Freund - schaft wech - selt oft den Ort.

5 Freund - schaft fin - den das ist schwer. Freund - schaft hal - ten noch viel mehr!

Froh zu sein

August Mühling

1. 2. 3. 4.

Froh zu sein be - darf es we - nig und wer froh ist, ist ein Kö - nig!

Für Julia zum Advent

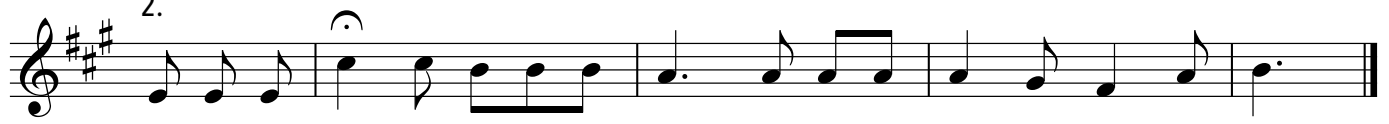
Daniel Pérez
R. W. Lingenfelser

1. A A/G# F#m F#m/E D B/D# E7



Ich wünsch dir Zeit zu al - len Zei - ten lass dich nicht he - tzen, lass dich lei - ten

2.



von dei nem Herz, der in - ne - ren Uhr, und ge - he nach Ver - stand nicht nur.

Fussball-Report

Heinz Benker

1.  

An- stoss! jetzt geht's los! Links - aus- sen, Rechts - aus- sen, zu- rück zur Mit- te, Foul! Drib - beln, drib - beln, gib doch

8 

ab! Lat te, Schieds rich ter tril lert. Ab-stoss! Feh-pass! Wir wol-len jetzt end-lich ein Tor sehn. Wir wol-len jetzt end-lich ein Tor sehn, end-lich ein Tor sehn!

14 

Schuss! Nach schuss! Tor! Tor! Tor! Eins zu Null, eins zu Null! Tor! Tor! Tor! Tor!

20  

Un - halt - bar, un - halt - bar, un - halt - bar. Ein wun-der - ba - rer Schuss ein wun-der - ba - rer Schuss, An - stoss!

dal segno al 

Ganz Paris träumt von der Liebe

Cole Porter

7 Ganz Pa - ris träumt von der Lie - be, denn dort ist sie ja zu

13 Haus, ganz Pa - ris träumt die - ses Mär - chen, wenn es wahr wird,

18 ganz Pa - ris trifft dann das Pär - chen, das ein Paar wird. Ganz Pa -

25 ris singt im - mer wie der im - mer wie - der nur vom Glück.

29 Wer ver - liebt ist, wer ver - liebt ist in die Lie - be

kommt nach Pa - ris zu - rück.

Give It Up!

1.



Give it up! Give it up and sing a song with me. Give it up and

5. 2. 3.



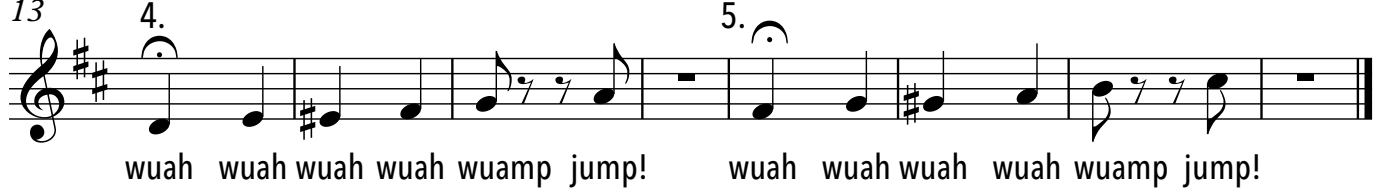
sing, sing! Give it up and dance with me. Give it up and

9.



drum dup dum dup dum dup dum dum dum dum

13. 4. 5.



wuah wah wah wah wuamp jump! wah wah wah wah wuamp jump!

Glockenkanon

Béatrice Gründler

1. Dong ding dong ding 2. Dang ding dang - e dang ding dang - e

5 3. Din - ge din - ge ding ding din - ge din - ge ding ding

7 4. Din - ge don - ge din - ge din - ge don - ge din - ge

Gloria

1. Dm Gm C F Dm Gm C F
Glo - ri - a, glo - ri - a in ex - cel - sis De - o!

5 3. Dm Gm C F Dm Gm C F 4.
Glo - ri - a, glo - ri - a, Al - le - lu - ia, Al - le - lu - ia!

Detailed description: The image shows a musical score for a piece titled 'Gloria'. It consists of two staves of music in 6/8 time, indicated by the '6/8' time signature at the beginning of the first staff. The key signature has one flat (B-flat). The first staff contains measures 1 through 4, with lyrics 'Glo - ri - a, glo - ri - a in ex - cel - sis De - o!'. The second staff contains measures 5 through 8, with lyrics 'Glo - ri - a, glo - ri - a, Al - le - lu - ia, Al - le - lu - ia!'. Above each measure, there are chord symbols: Dm, Gm, C, and F. The melody is written on a treble clef staff. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across measures. The piece ends with a double bar line and repeat dots in the final measure of the second staff.

Goal

A. Beul

6 Wo gönd denn au die Lüt all hi am Sunn-tig No mit tag? Zum Fuess-ball-platz gönd

11 al-li hi s'isch gar ä schö-ne Tag, ob jung, ob alt, sind all der-bi bim

14 Sunn-tigs-fuess-ball-match, dä gan-zi Tag stönds

17 um dä Platz und z'A-big sind all matsch.

17 Refrain

22 Goal rüe-fed al-li Lüt Goal das isch wie-der nüt Oh, s'isch e

27 Fehl-schuss gsi grad bim Tor ver-bii. Alls im Lä-be het sis Ziel,

dänk nur im-mer dra jo so-gar bim Fuess-ball-spiel chasch di druf ver-loh Da capo

Golden laughter

Adèle Weers

Julia Schiwowa

1. F^{maj7} $F\sharp\delta^7$ Gm^9 Gm^7/C C

5 Ear-ly mor ning Pee-ling off my i-mage Gol-den laugh - ter

9 2. Ear-ly mor-ning Pee-ling off my i-mage Gol-den laugh- ter____

3. Ear-ly Pee-ling off my i-mage Pee-ling off my i-mage Gol-den laugh-ter ear-ly mor-ning

Hämmerchenpolka

Hans Bradtke

Hans Gietz

Mei-ne gu-te al-te Tan-te sag-te mal zu mir: "Leg was auf die ho-he Kan-te,

4 du, das rat ich dir!" Und aus mei-nem Bar-geld_ wur-de lau-ter Spar-geld.

7 Bin ich heut mal blank_ geh ich zum Werk-zeug - schrank... Und dann

9 hau ich mit dem Häm-mer-chen mein Spar-schwein, mein Spar-schwein, ka- putt. Mit dem

13 In-nen le-ben von dem klei-nen Spar-schwein geht's mir dann wie-der gut.

Ha, ha, ha

Luigi Cherubini

1. 2. 3.

Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha! Un-tern Ju-bel ruft das E-cho uns zu -

6

rück, lässt uns fröh - lich sein und la-chen, denn nicht e - wig währt das Glück!

Halleluja

Aus Taizé

①

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu', hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

②

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, —

Detailed description: This system contains two staves of music. The first staff is marked with a circled '1' and contains a melody in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics 'Hal - le - lu - ja, hal - le - lu', hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,' are written below the notes. The second staff is marked with a circled '2' and contains a lower melody. The lyrics 'Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, —' are written below the notes.

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu', hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Detailed description: This system contains two staves of music. The first staff continues the melody from the previous system and ends with a fermata over the final note. The lyrics 'Hal - le - lu - ja, hal - le - lu', hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.' are written below. The second staff continues the lower melody and also ends with a fermata. The lyrics 'Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.' are written below.

Hallo Django

Uli Führe

4
Dum de Dum de Dum de dum de dum de Dum de Dum de

7
Dum de dum de dum de Dap dap dap dap Dau wau wau wau

10
Schu - wi du - a da da da Schu - wi du - wi du - a

13
Schu - wi du - wi da Dap dap dap dap Dau wau wau wau

16
Dua schu - wi da Schu - wi du - wi du - ap Schu - wi du - wi du - ap

Schu - wi du - wi da Dap dap dap dap Dau wau wau wau

Happy birthday

1. D A A⁷ D

Hap - py, hap - py birth - day, hap - py, hap - py birth - day,

5 D A A⁷ D

Hap - py, hap - py birth - day, hap - py birth - day to you.

9 D A A⁷ D

2.

Hap - py, hap - py birth - day, hap - py, hap - py birth - day,

13 D A A⁷ D

Hap - py, hap - py birth - day, hap - py birth - day to you

17 D A A⁷ D

3.

Hap - py birth - day, hap - py birth - day,

21 D A A⁷ D

hap - py birth - day, birth - day to you.

Hejo, spann' den Wagen an

1. He - jo, spann' den Wa - gen an. 2. Denn der Wind treibt

4 Re-gen ü- bers Land! 3. Hol die gold- nen Gar - ben, hol die gold- nen Gar - ben!

The musical score is written on two staves in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the first two measures of the melody, with a first ending bracket over the final measure. The second staff continues the melody from measure 4, with a third ending bracket over the final measure. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables spanning across measures.

Herbei, o ihr Gläubigen

nach dem lateinischen Adeste fideles

Friedrich Heinrich Ranke

1798 - 1876

Her - bei, o ihr Gläub' - gen, jauchzt und tri - um - phie - ret, o

5
kom - met, o kom - met nach Beth - le - hem!

9
Schau - et das Kind - lein, uns zum Heil ge - bo - ren! O las - set uns an - be - ten, o

15
las - set uns an - be - ten, o las - set uns an - be - ten den Kö - nig, den Herrn!

Herbst

Anne-Catherine Eigner

Daniel Pérez

1. Cm Eb Db/F G⁷



Ver - gäng - lich - keit im Glut - ge - wand, Ne - bel - schwa - den, Käl - te im Land.

2. Cm Eb Db/F G⁷



Mit Pil - zen bunt, Ä - pfeln ge - sund, gold - gelb die Schuh, blut - rot der Hut.

3. Cm Eb Db/F G⁷



Ich hei - sse Herbst und wei - ne Laub, ich_ tanz mit dir im Schie - fer - staub.

Heut ist ein Fest

1.



Heut ist ein Fest bei den Frö - schen am See,

5

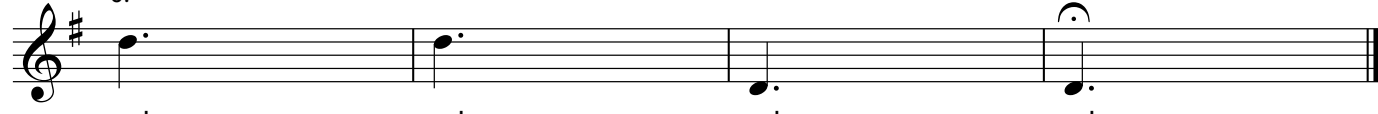
2.



Tanz und Kon - zert und ein gros - ses Di - ner,

9

3.



quak, quak, quak, quak.

Hine Ma Tov

Jüdisches Volkslied

1.

Hi - ne ma tov u - ma - na - im she - vet 'a - chim gam ya - chad .

9 2.

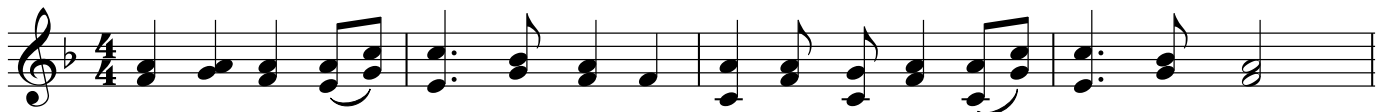
Hi - ne ma____ tov she - vet 'a - chim gam ya - chad.

17

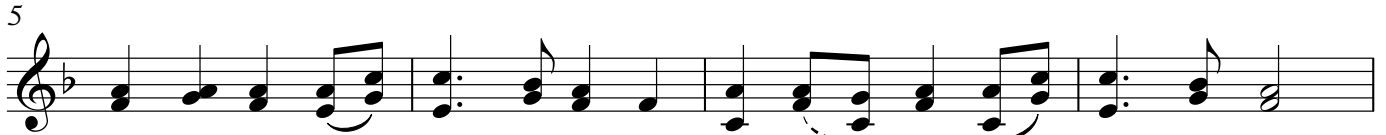
Hi - ne ma____ tov she - vet 'a - chim gam - ya - chad.

Hört der Engel helle Lieder

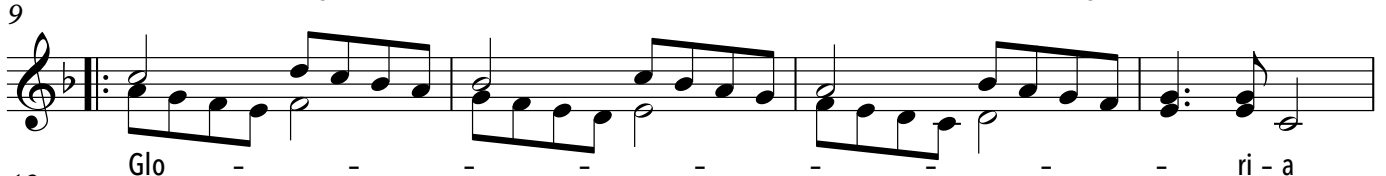
aus Frankreich



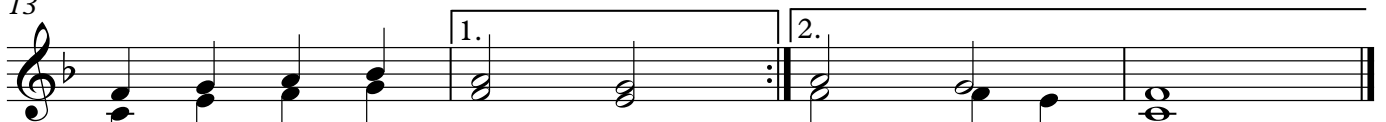
1. Hört der En - gel hel - le Lie - der klin - gen das wei - te Feld ent - lang
2. Hir - ten wa - rum wird ge - sun - gen? Sagt mir doch eu - res Ju - bels Grund!
3. Sie ver - kün - den uns mit Schal - le, dass der Er - lö - ser nun er - schien.



und die Ber - ge hal - len wi - der von des Him - mels Lob - ge - sang.
Welch ein Sieg ward denn er - run - gen, den uns die Chö - re ma - chen kund?
Dank - bar sin - gen sie nun al - le an die - sem Fest und grüs - sen ihn.



Glo - - - - - ri - a



in ex - cel - sis De - o De - - - o.

1. Hört der Engel helle Lieder klingen das weite Feld entlang
und die Berge hallen wider von des Himmels Lobgesang.
Gloria in excelsis Deo.
2. Hirten warum wird gesungen? Sagt mir doch eures Jubels Grund!
Welch ein Sieg ward denn errungen, den uns die Chöre machen kund?
Gloria in excelsis Deo.
3. Sie verkünden uns mit Schalle, dass der Erlöser nun erschien.
Dankbar singen sie nun alle an diesem Fest und grüssen ihn.
Gloria in excelsis Deo.

Humor

Fred Endrikat

Richard Rudolf Klein

(1.) 1.



Nicht im - mer leuch - ten Son - ne, Mond und Ster - ne, so dass man oft im Dun - keln

5 (2.) 2.



ta - sten muss. Dann dient der Mensch sich sel - ber als La -

9



ter - ne, und der Hu - mor dient uns als Fi - di - bus.

Icecream

Heinrich Poos

1. I scream, you scream, we all scream for ice - cream. 2. I scream for ice - cream,

7 you scream for ice - cream, 3. scream for i - i - ice cream scream for i - i - ice cream,

13 4. ice - cream, i - i - i - ice - cream, 5. ice - cream, i - i - i -

19 ice - cream. 6. We all scream for ice - cream, ice - cream, ice - cream

25 7. ice, ice, ice, ice - cream,

29 8. ice, ice, ice, ice - cream.

Ich bitt' dich

Ludwig van Beethoven

1. Ich bitt' dich, ich bitt' dich, schreib' mir die C - Ska - la auf! A_____

2. A_____

4 3. A_____ A_____ A_____

Ich fang den Tag im Liede an

Daniel Pérez
Hans Roelli

① Am D⁷ G G/F# Em ②

Ich fang den Tag im Lie - de an, da - mit ich mich er - freu - en kann. Die

5 Am D⁷ G G/F# Em ③

dun - kle Nacht hat kei - ne Macht, das Lied ge - winnt, die Nacht zer - rinnt. So

9 Am D⁷ G G/F# Em

sing ich früh, so sing ich spät, bis mei - ne Müh vor - ü - ber - geht.

Ihr Kinderlein kommet

Christoph von Schmid
1798

Johann Abraham Peter Schulz
1794



1. Ihr Kin - der-lein kom - met, o kom - met doch all! Zur Krip - pe her kom - met in
2. O seht in der Krip - pe im nächt - li - chen Stall, seht hier bei des Licht - leins hell -
3. Da liegt es, das Kind - lein, auf Heu und auf Stroh, Ma - ri - a und Jo - seph be -
4. O beugt, wie die Hir - ten, an - be - tend die Knie, er - he - bet die Hän - de und



Beth - le - hems Stall und seht, was in die - ser hoch -
glän - zen - dem Strahl den lieb - li - chen Kna - ben, das
trach - ten es froh. Die red - li - chen Hir - ten knien
dan - ket wie sie; stimmt freu - dig, ihr Kin - der, wer



hei - li - gen Nacht der Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht!
himm - li - sche Kind, viel schö - ner und hol - der als En - ge - lein sind!
be - tend da - vor, hoch o - ben schwebt ju - belnd der En - ge - lein Chor.
wollt sich nicht freun, stimmt freu - dig zum Ju - bel der En - gel mit ein!

1. Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all!
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall
und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel für Freude uns macht!
2. O seht in der Krippe im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl
den lieblichen Knaben, das himmlische Kind,
viel schöner und holder als Engelein sind!
3. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh,
Maria und Joseph betrachten es froh.
Die redlichen Hirten knien betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.
4. O beugt, wie die Hirten, anbetend die Knie,
erhebet die Hände und danket wie sie;
stimmt freudig, ihr Kinder, wer wollt sich nicht freun,
stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein!

Il cumün in silenzi

Peider Lansel

Tumasch Dolf

Original E-Dur

The musical score is written for a single melodic line in E major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two staves. The first staff begins with a piano (p) dynamic marking. The melody is composed of eighth and quarter notes, with some measures containing beamed eighth notes. The second staff starts at measure 6, indicated by a '6' above the staff. It continues the melody with similar note values and includes a final double bar line. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across measures.

Il cu - mün in si - len - zi uos - sa tai - dla söm - giond las an - ti - cas__ ta -

-ra - blas cha l'a - ual va__ quin - tond,__ cha l'a - ual__ va__ quin - tond.

Illumina oculos meos

Pierluigi da Palestrina

1. 2. 3.

Il - lu - mi - na o - cu - los me - - - os ne

5

un - quam ob - dor - mi - am in mor - - - te!

Im Geigenkasten

(Bank of America)

Text und Musik überliefert
Dt. Text. W. Hering

1. F C F C

Im Gei - gen kas - ten liegt ein Ma - schi - nen - ge - wehr,

2. F C F C⁷

die Pis - to - le steckt im Man - tel hier.

3. F C F C

Und ich ken - ne ei - ne Bank mit viel Geld im Tre - sor.

Ich treff dich dort um vier.

In het Helderse Nieuwe Diep

1. Gm Cm D 2.

In het Hel-der-se Nieu-we Diep zwom een nieu-we ha-ring. Hij had de griep op-ge-

5 3. 4.

lo-pen tij-dens een lan-ge reis_ en bad in stil-te: Ky-rie-leis.____

The musical score is written on two staves in G minor (two flats). The first staff contains measures 1 through 4, with lyrics 'In het Hel-der-se Nieu-we Diep zwom een nieu-we ha-ring. Hij had de griep op-ge-'. Chords Gm, Cm, and D are indicated above the first three measures. The second staff contains measures 5 through 8, with lyrics 'lo-pen tij-dens een lan-ge reis_ en bad in stil-te: Ky-rie-leis.____'. Measure numbers 1, 2, 3, 4, and 5 are placed above the staves. The piece ends with a double bar line in measure 8.

Is Muetters Stübeli

Volkslied



1. Is Muet - ters Stü - be - li, da gaht de hm, hm, hm,
2. Mues fascht ver - frü - re vor lu - ter hm, hm, hm,
3. Du nimmsch de Bet - tel - sack und ich de hm, hm, hm,
4. Mir gänds es Öp - fe - li und dir e hm, hm, hm,
5. Du seisch "Ver - gelt ist Gott" und ich säg hm, hm, hm,



is Muet - ters Stü - be - li, da gaht de Wind.
mues fascht ver frü - re vor lu - ter Wind.
du nimmsch de Bet - tel - lack und ich de Chorb.
mir gänds es Öp - fe - li und dir e Bir.
du seisch "Ver - gelt ist Gott" und ich säg "Dank".

Ist das nicht rätselhaft?

Heino Schubert

1. 2. 3.

Ist das nicht rät - sel - haft, wie das die Mo - de schafft? Stets stösst sie

3 4.

aus den letz - ten Schrei, und doch ist's nie mit ihr vor - bei, und doch ist's nie mit ihr, mit ihr vor - bei!

Ja, alle wollen nach Island gehn

Volkswiese

The musical score is written for a single melodic line in treble clef, 2/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The melody is accompanied by a series of chords indicated above the staff. The lyrics are written below the staff, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes. The score is divided into four systems, with measure numbers 6, 9, and 13 marking the beginning of the second, third, and fourth systems respectively.

Em C B⁷ Em B⁷

Ja, al - le wol - len nach Is - land gehn um Ka - bel-jau zu

6 Em B⁷ Em B⁷

fan - gen und zu fi - schen nach Ver - lan - gen. Nach

9 Em D G D⁷ G

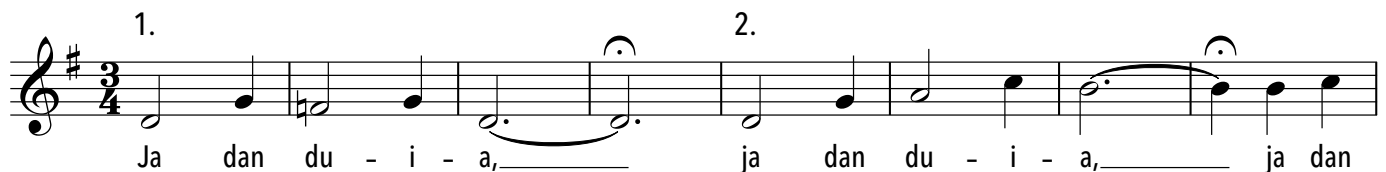
Is - land, nach Is - land, nach Is - land zu, bis

13 D⁷ Am Em B⁷ Em

drei - und-dreis - sig Fahr - ten oh - ne Rast und Ruh.

Ja dan duia

1. 2.



Ja dan du - i - a, ja dan du - i - a, ja dan

9 3. 4.



daa dan daa dan dei - ja ja dan daa dan duu - i - a.

James Bond

1.
Triffst du James Bond ir - gend - wann pri -

3
2.
vat, dann hör auf mei - nen gu - ten

5
3.
Rat und gib ihm schnell ei - nen Mar -

7
4.
ti - ni, nur ge - schüt - telt, nie ge - rührt.

Jetzt ist Schluss

Uli Führe



Es ist ge- kom - men, wie es kom- men_ muss, jetzt ist aus und fer- tig, Schluss!___ 0___



jub - du - bi du bi ju - bi du - bi du, jetzt ist aus und fer- tig, Schluss!___ 0 ma-ma ma-ma



dub dub du du du du,___jetzt ist aus und fer- tig, Schluss!___ Ou!___

Jingle bells

G C

1. Da - shing through the snow, in a one - horse o - pen sleigh;
 2. A day or two a - go, I thought I'd take a ride, and
 3. Now the ground is white, go it while you're young

3 D G

o'er the fields we go, lau - ghing all the way.
 soon Miss Fan - ny Bright, was and sea - ted by my side; the
 take the girls to - night, and sing this slei - ghing song: the just

5 C

Bells on bob - tail ring, ma - king spi - rits bright; what
 horse was lean and lank, mis - for - tune seemed his lot; he
 get a bob - tailed bay two - for - ty as his speed, then

D G

fun it is to ride and sing a sleigh - ing song to - night.
 got in - to a drif - ted bank and then we got up - sot.
 hitch him to an o - pen sleigh and crack! You'll take the lead.

9 C G

Jing - le bells, jing - le bells jing - le all the way. Oh! What fun it is to ride in a

1. A D 2. D G

1. one - horse o - pen sleigh, 2. one - horse o - pen sleigh.

Kahn (Auf dem Wasser zu singen)

Franz Schubert

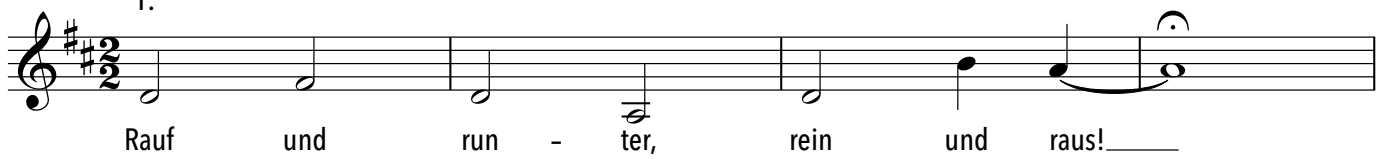
3

Mit - ten im Schim - mer der spie - geln - den___ Wel - len

glei - tet, wie Schwä - ne, der wan - ken - de___ Kahn:

Kaufhaus-Kanon

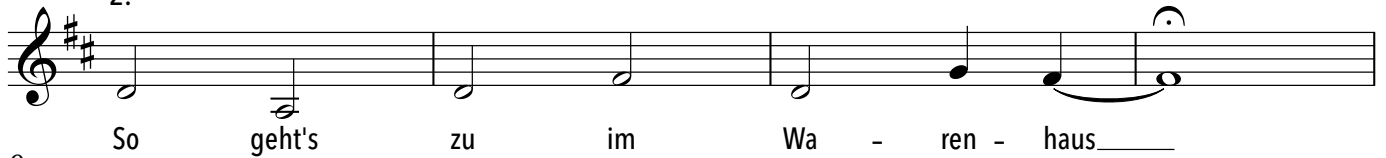
1.



Rauf und run - ter, rein und raus!____

5

2.



So geht's zu im Wa - ren - haus____

9

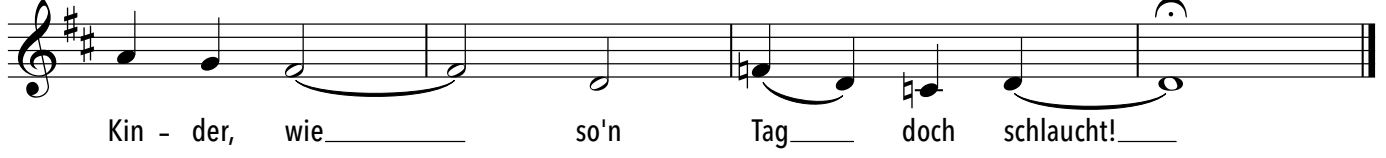
3.



bis das gan - ze Geld ver - braucht.____

13

4.



Kin - der, wie so'n Tag doch schlaucht!____

Kalinka



Ка - лин-ка, ка лин ка, ка лин ка мо - я! Вся ду я-го да ма лин-ка, ма лин ка ма - я! Ах! Ка
Ka - lin- ka, ka- lin- ka, ka- lin- ka ma- ya! Fsa du ja ga da ma- lin- ka, ma- lin- ka ma- ya! Ach! Ka



я! Ах! Под со - сно- ю, под зе ле - но- ю, спать по- ло - жи - те вы ме - ня. Ах!
ya! Ach! Pad sa - sno- ju, pad ze- le - no- ju, spat pa- la - zhy- tye vy mi - nya. Ach!



Ай, лю-ли, лю-ли, ай, лю-ли, лю-ли, спать по- ло - жи - те вы ме - ня. Ка-
Ai! Lu - li, lu, li, ai lu - li, lu - li, spat pa- la - zhy - tye vy mi - nya. Ka-

Kohldampf!

mündlich überliefert

1. 2. 3. 4.

Horch, wie der Ma-gen knurrt: Kohl - dampf, Kohl - dampf, Kohl - dampf,

1. 2. 3. 4.

Es knurrt der Ma - gen fürch - ter lich! Kohl - dampf! Kohl - dampf!

Komm doch und folge mir

aus England
Übersetzung Fritz Jöde

1.



Komm doch und fol - ge mir und sing mit mir den Ka - non hier.

5 2.



Hö - re, wie die Stim - men bei - de klin - gen, ach - te, wie die drit - te gleich be - ginnt.

9 3.



Ei, so seht doch al - le bei - de, wie der Ka - non uns ge - lingt.

Kongo-Boat-Song

aus Afrika

1. 2.

Ah sued' em, ba - ka - wad - dy on, ked - dem, ke - dee.

3.

Ah Ah

sued' em, ba - ka - wad - dy on, ked - dem, ke - dee.

Kriminal-Tango

Piero Trombetta

Kri - mi - nal - tan - go in der Ta - ver - ne, dun - kle Ge - stal - ten

6 ro - te La - ter - ne, A - bend für A - bend lo - dert die

11 Lun - te, sprü - hen - de Span nung liegt in der Luft.

16 und sie tan - zen ei - nen Tan - go Ja - cky Brown und Ba - by Mil - ler

20 und er sagt ihr lei - se: "Ba - by, wenn ich aus - trink' machst du dicht.

24 Dann be - stellt er zwei Man - hat - ten, und dann kommt ein Herr mit Knei - fer,

28 Jack trinkt aus und Ba - by zit - tert, doch dann löscht sie schnell das Licht.

Lachend kommt der Sommer

Cesar Bresgen

1. 2. 3.

La- chend, la- chend, la- chend, la- chend kommt der Som - mer ü - ber das Feld,

5
ü - ber das Feld kommt er la chend, ha ha ha! la- chend ü-ber das Feld.

La sera sper il lag

Flurin Camathias
Original E-Dur

Gion Balzer Casanova

3 So - lem ru - aus, ru - aus cheu sin la ri - va, d'um - bri - va
E giu da tschiel, da tschiel las stei - las bia - ras, mi - gei - vel

6 stat il lag cur - claus, il bi su - legl cun si - a glisch tar -
mi - ran giu el stgir, miu cor tgei aunc, miu cor tgei aunc em -

9 di - va, da - vos ils cuolms ei se - sbas - saus, il bi su -
pia - ras, va e - ra ti tier dultsch dur - mir, miu cor tgei

legl cun si - a glisch tar - di - va, da - vos ils cuolms ei se - sbas - saus.
aunc miu cor tgei aunc em - pia - ras, va e - ra ti tier dultsch dur - mir.

LA SERA SPER IL LAG (SUR FLURIN CAMATHIAS)

Solem ruaus cheu sin la riva d'umbriva stat il lag curclaus,
il bi sulegl cun sia glisch tardiva, davos ils cuolms ei sesbassaus.

E giu da tschiel las steilas biaras, migeivel miran giu el stgir,
miu cor tgei aunc empiaras, va era ti tier dultsch durmir.

ABENDS AM SEE (ÜBERSETZUNG: ANDREAS CAVEGN)

Erhabene Ruhe hier am Ufer.
Der See ist von Schatten bedeckt.
Die schöne Sonne mit ihrem abendlichen Licht
ist hinter den Bergen untergegangen.

Und vom Himmel schauen die vielen Sterne
sanft in die Dunkelheit hinab.
Mein Herz, was ersehnt du noch?
Sink jetzt auch du in süssen Schlaf.

La vie en rose

Refrain



Quand il me prend dans ses bras Il me par-le tout bas, Je vois la vie en ro - se.



Il me dit des mots d'a-mour, Des mots de tous les jours, Et ça m'fait quel-que cho - se.



Il est en-tré dans mon cœur U - ne part de bon-heur Dont je con-nais la cause.



C'est lui pour moi. Moi pour lui, dans la vie, Il me l'a dit, l'a ju - ré pour la vi - e.



Et dès que je l'a-per - çois A - lors je sens en moi Mon cœur qui bat.

Lacrimoso son'io

Wolfgang Amadeus Mozart

1.
o! La - cri - mo - - - - - so son'i -

5
2.
- o, la - cri - mo - - - - - so, la-cri - mo - so son'i - o. 3.

10
Per- du - to, per- du - toho l'i - dol mi - o. 4. La -

14
- cri - mo - - - - - so son' i -

Laudate Deum

Psalm 117,1

Henry Purcell

1.



Lau - da - te De - um om - nes gen - tes, om - nes gen - tes, lau - da - te De - um om - nes

7

2.



gen - tes. Lau - da - te De - um, lau - da te te, lau - da te, lau -

13

3.



da - te, lau - da - te De - um om - nes po - pu - li.

Lauschen wir auf den Klang

Nach dem Gedicht "Wanderung, Wandlung"
von Marie-Luise Kaschnitz

Text und Musik: Stephan Hachtmann

2014

1. A F#m7 D E7

Lau - schen wir auf den Klang ei - nes neu - en Ta - ges

3 A F#m7 E7 2. A F#m7

der in uns be - ginnt. Hö - ren wir nicht auf zu

6 D E7 A F#m7 E7

wan - dern bis wir ver - wan - delt sind. Lau - schen

Leg ein Ohr an den Erdboden

Text aus Afrika

Barblina Wolfensberger

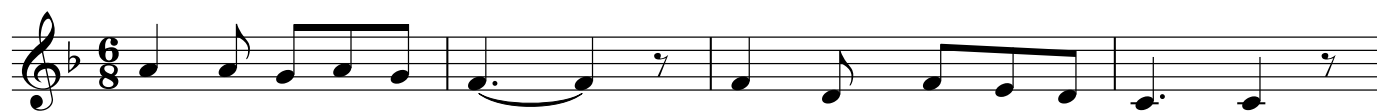
5 Leg ein Ohr an den Erd - bo - den, leg ein Ohr an den Erd - bo - den

dann ist das an - de - re, dann ist das an - de - re für den Him - mel of - fen.____

The musical score consists of two staves. The first staff is in 2/4 time and contains the lyrics 'Leg ein Ohr an den Erd - bo - den, leg ein Ohr an den Erd - bo - den'. The second staff is in 6/8 time and contains the lyrics 'dann ist das an - de - re, dann ist das an - de - re für den Him - mel of - fen.____'. The score ends with a double bar line and a repeat sign.

Leise rieselt der Schnee

E. Ebel



1. Lei - se rie - selt der Schnee,___ still und starr ruht der See,___
2. In den Her - zen ist's warm,___ still schweigt Kum - mer und Harm,___
3. Bald ist Hei - li - ge Nacht,___ Chor der En - gel er - wacht,___



weih - nacht - lich glän - zet der Wald:___ Freu - e dich, Christ - kind kommt bald. ___
Sor - ge des Le - bens ver - halt:___ Freu - e dich, Christ - kind kommt bald. ___
horch nur, wie lieb - lich es schallt:___ Freu - e dich, Christ - kind kommt bald. ___

Leise rieselt der Schnee

Eduard Ebel
1839-1905

The musical score is written for a single melodic line in treble clef, 6/8 time, with a key signature of one sharp (F#). The melody is simple and gentle, with many eighth and sixteenth notes. The lyrics are in German and are arranged in three systems. The first system contains the first three lines of the song. The second system contains the fourth and fifth lines. The third system contains the sixth and seventh lines. The lyrics are written below the notes, with some words split across lines. The melody is accompanied by a simple bass line in the lower staff, which is mostly eighth notes and rests.

1. Lei - se rie - selt der Schnee, still und starr ruht der See,
2. In den Her - zen ist's warm, still schweigt Kum - mer und Harm,
3. Bald ist hei - li - ge Nacht, Chor der En - gel er - wacht,

5
weih - nacht - lich glän - zet der Wald, freu - e dich, Christ - kind kommt bald!
Sor - ge des Le - bens ver halt, freu - e dich, Christ - kind kommt bald!
hört nur, wie lie - blich es schallt: Freu - e dich, Christ - kind kommt bald!

Let's Swing

Aus den USA

1. 
Dum pum pa ram tu dum ta dum, dum pum pa ram tu dum ta dum

3. 2. 
dum pum pa ram tu dum ta dum, dum pum pa ram tu dum ta dum

5. 3. 
dui dupp dupp dui dupp dupp dui dupp dupp doing.

4. 

Lieben und singen

Joseph Rösli
1935

1. 2.

Lie - ben und sin - - - (..gen) - - - gen

5

lässt sich, lässt sich, lässt sich nicht zwin - gen, lässt sich nicht zwin - gen.

Lieber guter Nikolaus

Daniel Pérez

1. C E Am F

Lie - ber gu - ter Ni - ko - laus, lö - sche un - sre Drei - en aus,
Vie - ren

5 2. C E Am

ma - che lau - ter Sech - ser draus. Bist ein gu - ter
Ein - ser

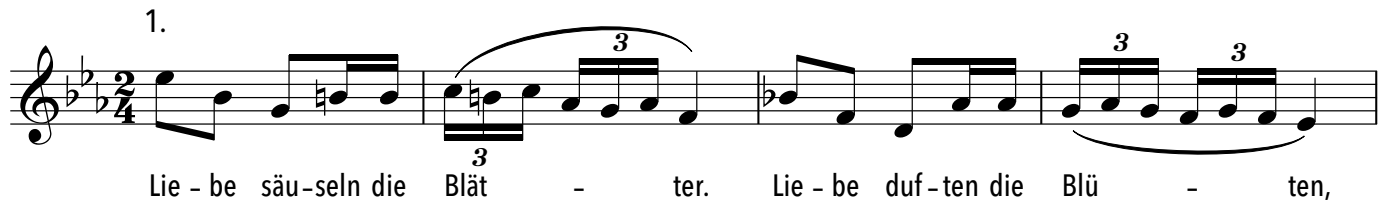
8 F Am Schluss C G C

Ni - ko - laus. Dan - ke lie - ber Ni - ko - laus.

Liebe säuseln die Blätter

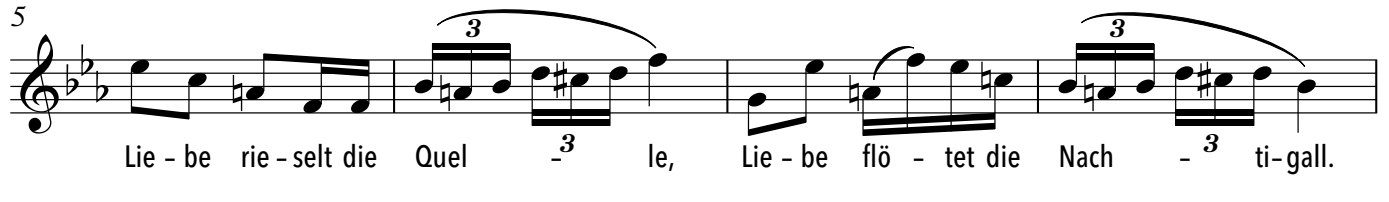
Franz Schubert

1.



Lie - be säu-seln die Blät - ter. Lie - be duf-ten die Blü - ten,

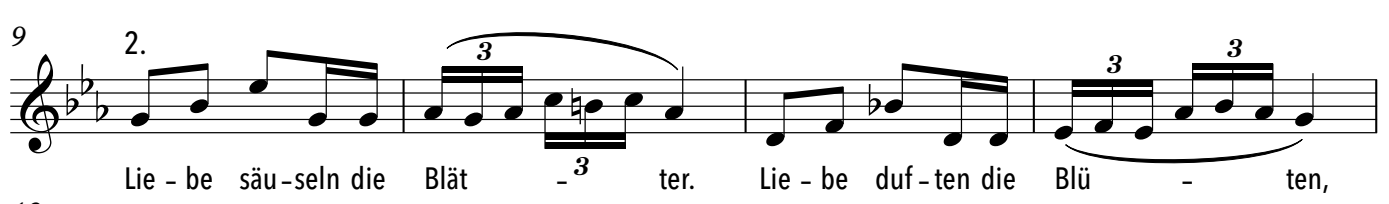
5



Lie - be rie-selt die Quel - le, Lie - be flö - tet die Nach - ti-gall.

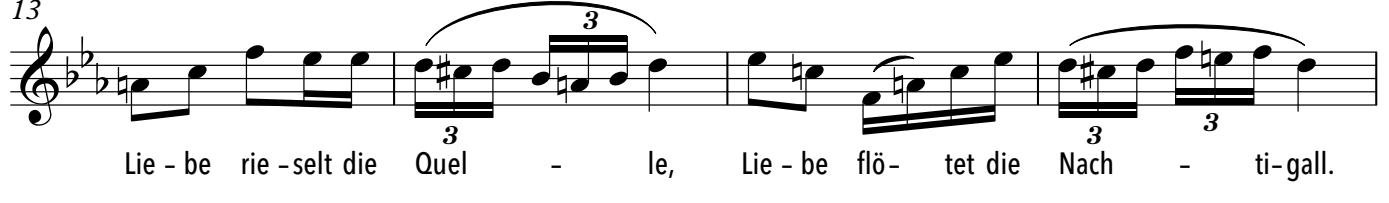
9

2.



Lie - be säu-seln die Blät - ter. Lie - be duf-ten die Blü - ten,

13



Lie - be rie-selt die Quel - le, Lie - be flö - tet die Nach - ti-gall.

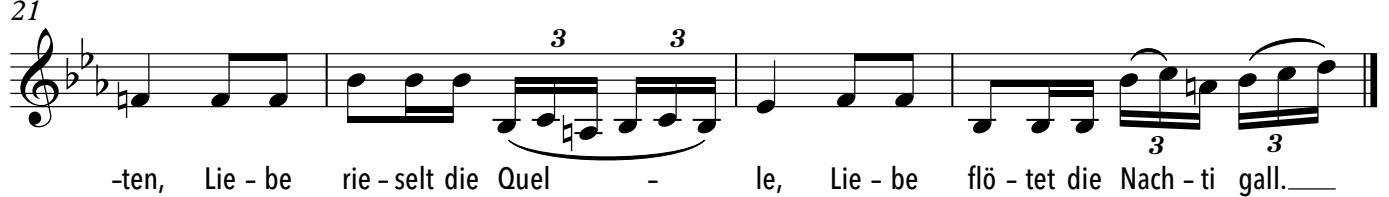
17

3.



Lie - be säu-seln die Blät - ter. Lie - be duf-ten die Blü -

21



-ten, Lie - be rie-selt die Quel - le, Lie - be flö - tet die Nach - ti gall.____

Lobt im Chore

Hugo Dudli

1. 2.



Lobt im Cho-re der Wie - sen Pracht, stimmt, die da wan - dern, hei - ter; be-

5 3. 4,



we - get die Flü - gel, - gei - get wei- ter, singt her-bei die stern - kla - re Nacht.

Luftballon-Tanz

C. Höly

R. J. Gross

1.



Ein Luft - bal - lon strebt hoch hi - nauf, zum Mond will er wohl flie - gen.

5

2.



Da geht ihm die Pus - te, die Pu - ss - te au - sss.

10

3.



In Ham - burg, Ham - burg bleibt er lie - gen. Pfft.

Mädel, hast du hier Verdruss

Aus Ungarn

1. 2. 3.

Mä - del, hast du hier Ver - druss, komm mit ü - bern Do - nau - fluss,

5

Do - nau - fluss, Do - nau - fluss, komm mit ü - bern Do - nau - fluss.

Märchen

Daniel Pérez
F. Wittkamp

1. D Bm G A

Das_ lan - ge Mär - chen oh - ne Schluss, an das ich im - mer den - ken muss.

2. D Bm G A

Das Mär - chen mag ich lei - den. Es han - delt von uns bei - den.

Mango Mango

1.



Man - go, Man - go, Man - go, Man - go, Man - go, Man - go Man - go, _____

3

2.



Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi, Ki- wi

5

3.



A - na - nas, _____ Ba - na - ne, A - na - as _____

Mango, Litschi und Ananas

1.



Man - go, Lit - schi und A - na - nas, Ka - ki, Na - shi und

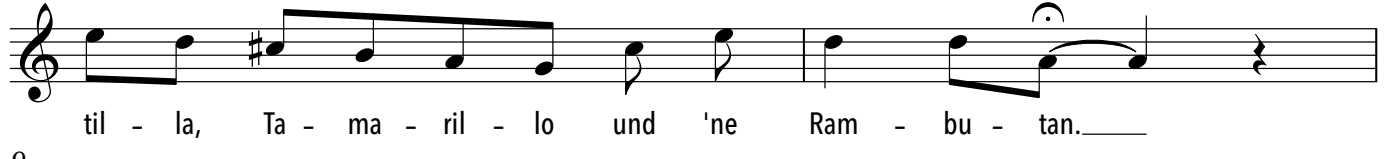
4

2.



Man - ga - bas. Pa - pa - pa - pay - a und Gu - a - ve, Sa - bo -

7



til - la, Ta - ma - ril - lo und 'ne Ram - bu - tan.

9

3.



Wir es - sen Eis - bein mit Sau - er - kraut und Speck!

11



Das raubt uns die Sin - ne, da sind wir hin und weg. Ouw!

Maria durch ein Dornwald ging



1. Ma - ri - a durch ein' Dorn- wald ging, Ky - ri - e - lei - son.
2. Was trug Ma - ri - a un-ter ih - rem Her-zen? Ky - ri - e - lei - son.
3. Da ha - ben die Dor - nen Ro - sen ge tra - gen, Ky - ri - e - lei - son.



Ma - ri - a durch ein' Dorn - wald ging, der
 Ein klei - nes Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das
 Als das Kind - lein durch den Wald ge - tra - gen, da

7



hat in sie-ben Jahr'n kein Laub ge - tra - gen. Je - sus und Ma - ri - a.
 trug Ma - ri - a un - ter ih - rem Her-zen. Je - sus und Ma - ri - a.
 ha - ben die Dor - nen Ro - sen ge - tra - gen. Je - sus und Ma - ri - a.

Mein kleiner grüner Kaktus

Bert Reisfeld, Albrecht Marcuse

5
Blu-men im Gar-ten so zwan-zig Ar-ten_ Von Ro-sen, Tul-pen und Nar-zis-sen

9
leis-ten sich heu-te_ die klei-nen Leu-te,_ das will ich al-les gar nicht wis-sen. Mein

13
klei-ner grü-ner Kak-tus steht draus-sen am Bal kon. Hol-le - ri, hol-le-ro, hol-le - ro. Was

17
brauch' ich ro-te Ro-sen, was brauch' ich ro-ten Mohn, Hol-le - ri, hol-le-ro, hol-le - ro. Und

20
wenn ein Bö - se-wicht was Un - ge-zog-nes spricht, dann hol' ich mei-nen Kak-tus und der

22
sticht, sticht, sticht. Mein klei - ner grü - ner Kak - tus steht

draus-sen am Bal- kon. Hol - le - ri, hol - le - ro, hol - le - ro.

Detailed description: This is a musical score for the song 'Mein kleiner grüner Kaktus'. It is written in G major (three sharps) and 4/4 time. The score consists of eight staves of music. The lyrics are written below the notes. The melody is simple and catchy, with a repeating chorus. The lyrics are in German. The score is numbered 5, 9, 13, 17, 20, and 22 at the beginning of each line of music.

Meistens laufen alle Leute

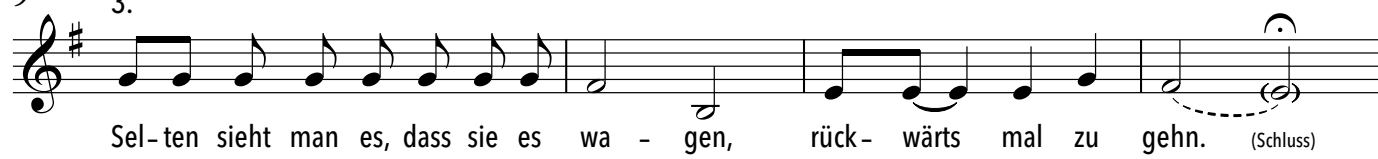
Text und Musik: W. Hering

1. 

Meis - tens lau - fen al - le Leu - te gra - de - aus von früh bis spät.

5 2. 

Manch - mal tre - ten sie zur Sei - te, bis es nicht mehr wei - ter - geht.

9 3. 

Sel - ten sieht man es, dass sie es wa - gen, rück - wärts mal zu gehn. (Schluss)

13 4. 

Öf - ter, dass sie so - zu - sa - gen auf der Stel - le stehn.

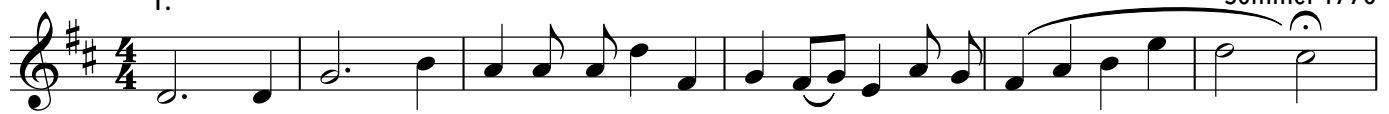
Mona Lisa

W. A. Mozart

KV 89.3 II,I

Sommer 1770

1.



Sanft und still, so lä-chelt die Mo-na Li-sa heu-te und mor - gen,

7

2.



sanft und still, so lä - chelt die Mo-na Li - sa heu - te und mor - gen,

13

3.



sanft und still, so lä - chelt die Mo-na Li - sa heu - te und mor - gen.

Morgenkanon

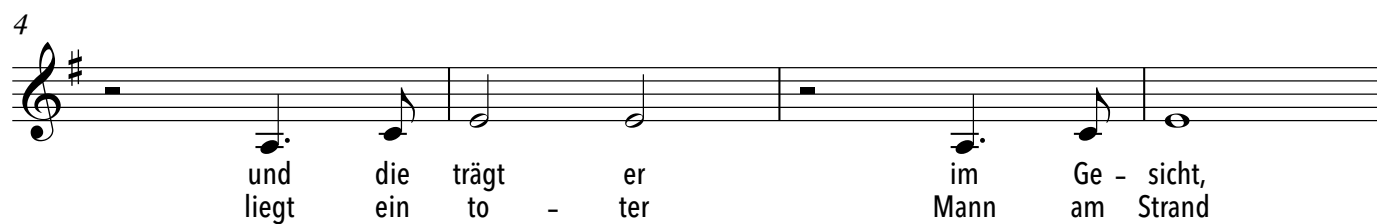
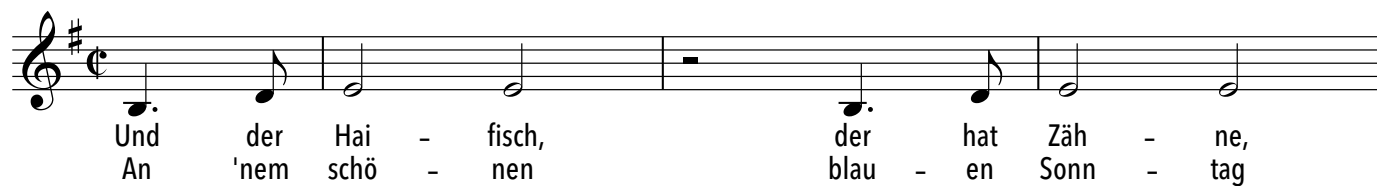
1. 2.

Mor - ning has come, night is a - way.

5 3. 4.

Ris - sing the su - n, wel - come the day!

Moritat vom Mackie Messer



Mus

Hilger Schallehn

1. 2.

Mus, Mus, Mus, du weisst nicht, was du tust. Du näh-rest nicht, du spei-sest nicht, du

4 3.

gibst auch kei - ne Kraft. Du bist noch schlim - mer als dein Bru - der Saft.

O bruit doux de la pluie

Paul Verlaine

Christian Legros

1. 2. 3.

O bruit doux de la pluie, par terre et sur les toits, pour

6

un coeur qui s'en - nuie, ô le chant de la pluie.

O klage nicht

Mündlich überliefert

1. 2.

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the first two measures of the melody. The first measure is marked with a '1.' and the second with a '2.'. The lyrics 'O kla - ge nicht, wenn Mor - gen - ne - bel dich um - wehn, denn' are written below the first staff. The second staff begins with a measure number '5' and continues the melody with the lyrics 'schö - ner wird die Son - ne, die Son - ne nie - der - gehn.' The melody consists of eighth and quarter notes, with some measures containing rests or ties.

O kla - ge nicht, wenn Mor - gen - ne - bel dich um - wehn, denn

5
schö - ner wird die Son - ne, die Son - ne nie - der - gehn.

Packs uus Refrain

Julia Schiwowa



7 Packs uus das Päck-li mit de Mög-lich-kei-te drin, das Gschänk für al-li Fäll wo

13 d'suechsch nach em ne Sinn. Packs us, stiiig ii, mit e-chli Fan-ta-sie und

troim dich in e Welt, wo'd scho lang_hesch wel le hi,____bliibnurde - bi. Packs uus.

Per Spelmann

überliefert

7 Per Spel-mann han had-de ei ei-na-ste ku. Per Spel-mann han had-de ei
Hans Spiel-mann, der hat ei-ne ein-zi-ge Kuh. Hans Spiel-mann, der hat ei-ne

13 ei-na-ste ku. Han by-te bort ku-a, fekk fel-la ig-jen. Han
ein-zi-ge Kuh. Ver-kauf sei-ne Kuh, kriegt ne Fie-del da-für. Ver-

18 byt-te bort ku-a, fekk fe-la ig-jen. Du gam-le,
kauft sei-ne Kuh, kriegt ne Fie-del da-für. Du al-te,

go-de fi-o-lin, du fi-o-lin, du fe-la mi!
gu-te Vi-o-lin, du Vi-o-lin, du Fie-del mein!

Putzkanon

Oh, wie wohl ist mir am Abend

Text: Salome Zwicky-Beck

Karl-Friedrich Schulz

1. *f* *p*



Früh - lings - zeit, der Staub muss wei - chen, Staub muss wei - chen.
Fen - ster - put - zen nie im Lich - te, nie im Lich - te:
Al - les strahlt in neu - em Glan - ze, neu - em Glan - ze.

4 *f* *p*



Magst du mir den Be - sen rei - chen, Be - sen rei - chen?
Son - ne macht das Werk zu - nich - te, Werk zu - nich - te!
Geh nun ru - hen o - der tan - ze, o - der tan - ze!

7 *f* *p*



Wisch, wusch, wisch, wusch, wisch, wusch.
Blink, blonk, blink, blonk, blink, blonk!
Hüpf, schnarch, hüpf, schnarch, hüpf, schnarch!

Row, row, row your boat

überliefert

1. Row, row, row your boat, 2. gent - ly down the stream.

4 3. Me - rri - ly, me - rri - ly, me - rri - ly, 4. me - rri - ly, life is but a dream

Sambacill, Sambabrazil

Thord Gummerson

1. C

Sam - ba - cill, G⁷ Sam - ba - bra - sil, C Sam - ba - cill, Sam - ba - bra - sil,

5 G⁷ C

Sam - ba - cill, Sam - ba - bra - sil, Sam - ba - cill, Sam - ba - bra - sil.

9 2. G⁷ C

Ri - o de Ja - nei - ro, dan - cing all the night, Ri - o de Ja - nei - ro, black as well as white,

13 G⁷ C

Sam - ba do Bra - sil, Sam - ba do Bra - sil,

17 3. G⁷ C

Sam - ba do Bra - sil, Sam - ba, _____ Sam - ba do Bra - sil, Sam - ba, _____

21 G⁷ C

Sam - ba do Bra - sil, Sam - ba, _____ Sam - ba do Bra - sil, Sam - ba. _____

Schläft ein Lied in allen Dingen

Daniel Pérez
J. von Eichendorff

① Am Dm G E7

Schläft ein Lied in al - len Din - gen, die da träu - men fort und fort.

5 ② Am Dm G E7

Und die Welt hebt an zu sin - gen, triffst du nur das Zau - ber - wort.

Detailed description: The image shows a musical score for the song 'Schläft ein Lied in allen Dingen'. It consists of two staves of music in 4/4 time, written in treble clef. The first staff begins with a circled '1' and the second with a circled '2'. Chord symbols (Am, Dm, G, E7) are placed above the staves. The lyrics are in German and are aligned with the notes. The first staff ends with a fermata over the final note, and the second staff ends with a double bar line and repeat dots.

Schwanengesang

Oliver Gies

1. 2.

Ein gar präch - ti - ger Schwan sang in hol - dem So - pran.

5 3. 4.

Doch er sang__ so furcht - bar! Man war da - von nicht an - ge - tan.

Schweizerpsalm

Alberich Zwyssig

4 Trittst im Mor - gen - rot da- her, seh' ich dich im

9 Strah - len- meer, dich, du Hoch - er - ha - be- ner, Herr - li - cher!

13 Wenn der Al - pen Firn_____ sich___ rö - tet,

17 be - tet, frei - e Schwei - zer, be - tet.

21 Eu - re from - me See - le ahnt, eu - re from - me See - le ahnt

24 Gott im heh - ren Va - ter - land,_____

Gott, den Herrn, im heh - ren Va - ter - land!

Neuer Text der Schweizer Nationalhymne

Nouveau texte de l'hymne national suisse

Nuovo testo dell'inno nazionale svizzero

Nov text da l'imni naziunal svizzer

New text of the Swiss National Anthem

Deutsch

Weisses Kreuz auf rotem Grund,
unser Zeichen für den Bund:
Freiheit, Unabhängigkeit, Frieden.
Offen für die Welt, in der wir leben,
lasst uns nach Gerechtigkeit streben!
Frei, wer seine Freiheit nützt,
stark ein Volk, das Schwache stützt.
Weisses Kreuz auf rotem Grund,
unser Zeichen für den Schweizer Bund.
(Autor : Werner Widmer)

Français

Sur fond rouge la croix blanche,
symbole de notre alliance,
signe de paix et d'indépendance.
Ouvrons notre coeur à l'équité
et respectons nos diversités.
A chacun la liberté
dans la solidarité.
Notre drapeau suisse déployé,
symbole de paix et de liberté.
(auteur: Werner Widmer, version française: Anna-Lise Tobagi)

Italiano

Croce bianca: unità,
campo rosso: libertà,
simboli di pace e d'equità.
Forti se aiutiamo i deboli,
servi della libertà, liberi.
Siamo aperti al mondo,
siamo aperti al sogno:
la bandiera svizzera,
segno della nostra libertà.
(autore: Werner Widmer, versione italiana: Vanni Bianconi)

Rumantsch grischun

Sin fund cotschen ina crusch,
Svizr'unida, ferma vusch.
Pasch, independenza e libertad.
Ferm in pievel che dat grond sustegn
a tut ils umans che han basegn.
Per mintgin la libertad
e per tuts la gistadad.
Sin fund cotschen ina crusch,
Svizr'unida cun ferma vusch.

(autor: Werner Widmer, versiun rumantsch grischun: Carla Lozza-Lavär)

English

White cross on a shining red,
woven by a common thread:
freedom, independence, equality.
Open to the world in solidarity,
Switzerland is one in diversity.
Free are we who freely speak,
strong as we protect the weak.
White cross on a shining red,
sign of Switzerland, the path we tread.

(author: Werner Widmer, English version by Susan Schell, Robert Celik,
Ron Ovadia, Daniel Paladini, Vanni Bianconi, Peđa Ristić and Vladimir Petrović)

«Schweizerstrophe», die alle vier Landessprachen vereint

« strophe suisse » associe les quatre langues nationales

“strofa svizzera” che unisce tutte le lingue nazionali

«strofa svizra» che cumbinescha tut las quatter linguas naziunalas

“Swiss Verse” that combines all four official Swiss languages

Weisses Kreuz auf rotem Grund,
unser Zeichen für den Bund:
Freiheit, Unabhängigkeit, Frieden.
Ouvrons notre coeur à l'équité
et respectons nos diversités.
Per mintgin la libertad
e per tuts la gistadad.
La bandiera svizzera,
segno della nostra libertà.

Seht den Stern

Susan Maria Kamm

Moritz Hauptmann

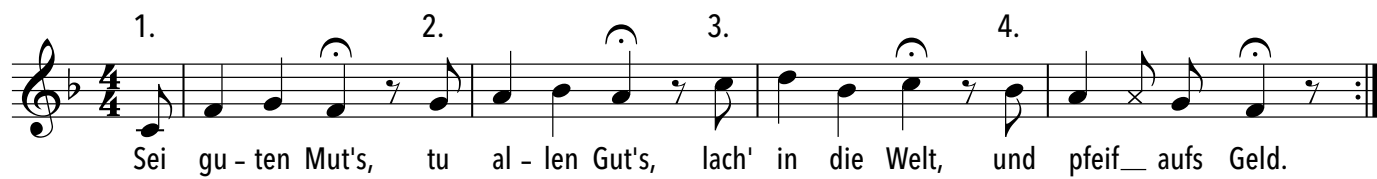
1. 2.

Seht den Stern, der von Freuden erzählt. Folgt dem

5 3. 4.

Schein des Lichts im Dunkel der Welt.

Sei guten Mut's



Shalom chaverim

Aus Israel

①
Sha - lom cha - ve - rim, ② sha - lom cha - ve - rim, ③ sha - lom, ④ sha -

4
lom, ⑤ le - hi - tra - ot ⑥ le - hi - tra - ot, ⑦ sha - lom, ⑧ sha - lom.

Sherlock Holmes

Daniel Pérez

1. $\text{♩} = \text{♩} \text{♩} \text{♩}$ 2.

Wenn in der Stadt ein Ver - bre - chen ge - schieht, und man vor lau - ter Bäu - men den

4 3.

Wald kaum noch sieht, dann ruf den Mann mit Me - lo -

6 4.

- ne, Sher - lock Holmes, die Kri - mi - ka - no - ne.

Signor Abbate

L. van Beethoven

1.



Si gnor Ab - ba - te! lo so - no, io so - no, io so - no am - ma la - to.

8

2.



San - to Pa - dre! vie - ni e da - te - mi la

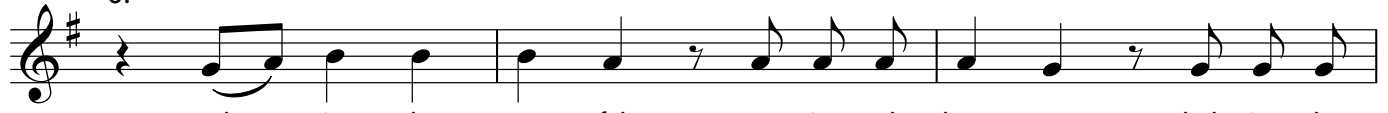
11



be - ne - di - zi - o - ne la be - ne - di - zi - o - ne.

15

3.



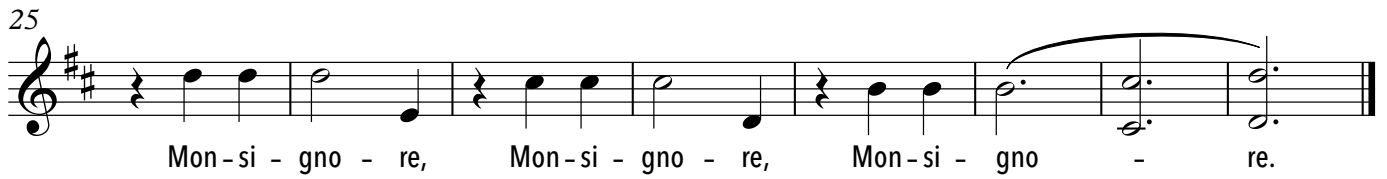
Hol' Sie der Teu - fel, wenn Sie nicht kom - men, hol' Sie der

18



Teu - fel, wenn Sie nicht kom - men! Hol' Sie der Teu - fel!

Signora



Silmad usavad seda

Die Augen glauben sich selbst, die Ohren aber anderen Leuten.

aus Estland

1.

Sil mad u - sa - vad, se - da, mi - da nãe - vad,

3 2.

kor - vad tei - si i - ni - me - si,

5 3.

kor - vad tei - si i - ni - me - si.

Singen und ringen

Hans Zihlmann

*1936

1. 2.

Man - che, die kön - nen beim Rin - gen noch sin - gen, und

5 3. 4.

and - re, die müs - sen beim Sin - gen schon rin - gen!

Singen tut man viel zu wenig

Hugo Dudli

Ostinato1: Hugo Dudli

Ostinato 2: Regina Bosshard

1. Sin - gen, sin - gen tut man viel zu we - nig, 2. sin - gen, sin - gen kann man nie ge - nug;

9 3. frisch ge - sun - gen, froh_ ge - launt, und so mei - stert man das Le - ben, dass man sel - ber staunt. 4.

17 Ostinato 1 Sin - gen, sin - gen tut man viel zu wen - nig, sin - gen, sin - gen kann man nie ge - nug.

25 Ostinato 2 Sin - gen, sin - gen, kann man nie ge - nug!

Singing all together

1.

5 Sing-ing all to - geth - er, ___ sing-ing just for joy,

9 sing-ing all to - geth - er, ___ ev - ery girl and boy.

2.

13 Ev - ery - bod - y sing-ing a song, ev - ery - bod - y sing-ing a song,

ev - ery - bod - y sing all day long, ev - ery - bod - y sing all day long.

S Näbeltuech

Marianne Hauser

Dm Dm Dm Gm Dm

S Nä - bel - tuech liit uf de Strass, macht eim d'Haar und d'Bag - ge__ nass,
Wo isch au de Wald hii cho? Nä - bel, häsch en du eus__ gno?

5 Gm A⁷ Dm A B^b Gm A Dm Dm⁶ A^(add2) A⁷ Dm

Nä - bel, wo isch eu - ses Huus? Säg mer's, ich chumm nüm - me druus.
Gang, du grau - e Nä - bel - maa, tuen is d'Sun - ne fü - re__ laa!

Solfeggien auf dem Hühnerhof

Christian Lahusen

1.
Die__ Henn' mit ih - rem gack gack gack gack gack gack gack gack ga - ga gack,

3
2.
die macht ein gross_____ Ge - schrei:_____

6
3.
die__ Bäu - rin weiss wohl, was sie sa - a - a - a - a - a - a - a - agt,

9
4.
und nimmt_____ ihr__ weg das Ei.

The image shows four staves of musical notation in 4/4 time, each with a treble clef. The first staff (1.) contains a melody of eighth and quarter notes, ending with a half note. The second staff (2.) starts with a half note, followed by a quarter note, then a half note, and ends with a half note. The third staff (3.) contains a melody of eighth and quarter notes, ending with a half note. The fourth staff (4.) starts with a half note, followed by a quarter note, then a half note, and ends with a half note. The lyrics are written below the notes, with some words underlined and some words in all caps.

Som, Som, Sommer

1.



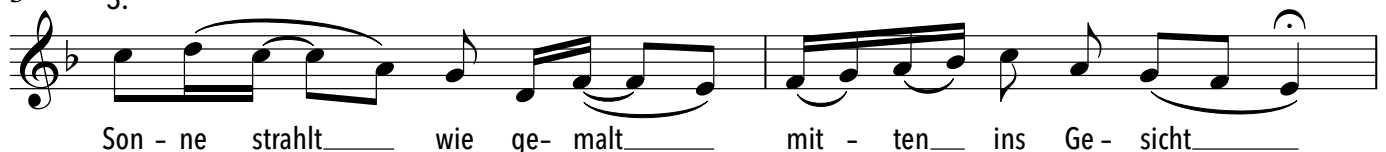
Som Som Som Som Som Som Som Som

3 2.



Som - mer, Som - mer, Som - mer, Som - mer, Som - mer, Som - mer, Som - mer, Som - mer!

5 3.



Son - ne strahlt wie ge- malt mit - ten ins Ge - sicht

7 4.



Ba - de - spass, spritz mich nass! Viel mehr brauch ich nicht!

So oft die Sonne aufersteht

Gottfried Keller

Lydia Fischer

1. 2.

The musical score is written on two staves in 3/8 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The first staff contains measures 1 through 8. Measure 1 is marked with a '1.' above it. Measure 5 is marked with a '2.' above it. The second staff contains measures 9 through 12. Measure 9 is marked with a '9' above it. Measure 10 is marked with a '3.' above it. Measure 11 is marked with a '4.' above it. The lyrics are written below the notes: 'So oft die Son - ne auf - er - steht, er - neu - ert sich mein Hof - fen' on the first staff, and 'und blei - bet, bis sie un - ter - geht, wie ei - ne Blu - me of - fen' on the second staff. The melody is simple and folk-like, with a mix of quarter, eighth, and half notes, and some rests. The final measure of the second staff ends with a double bar line.

So oft die Son - ne auf - er - steht, er - neu - ert sich mein Hof - fen

9 3. 4.

und blei - bet, bis sie un - ter - geht, wie ei - ne Blu - me of - fen

Spieglein, Spieglein an der Wand

(Mancher trinkt beim Baden Wein)

Barbara Böhi

Hans Ruedi Willisegger

1935

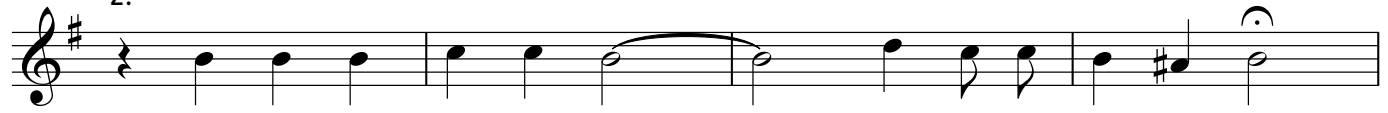
1.



Spieg - lein, Spieg - lein an der Wand, wer ist die Schön - ste im gan - zen Land?

5

2.



O mei - ne Kö - ni - gin, Ihr seid die Schön - ste hier!

9

3.



A - ber Schnee - witt - chen ist tau - send - mal schö - ner als ihr!

Sprechen mehr als hundertzehn

1. 2. 3. 4.

Spre - chen mehr als hun - dert zehn auf ein - mal, so wirst du sehn,

5. 6. 7. 8. 9. 10.

ist der hun - dert elf - te nicht mehr deut - lich zu ver - stehn.

The musical score is written on two staves in 4/4 time with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The melody consists of 10 numbered measures. Measures 1-4 are on the first staff, and measures 5-10 are on the second staff. Each measure is marked with a number above it. The lyrics are written below the notes. The score ends with a double bar line at the end of measure 10.

Spring, spring, spring

1.



Spring, spring, spring, _____ with all the birds that sing,

5 2.



spring, spring, spring _____ with all the flow - ers that bring _____ the hap - py

9 3.



sum - mer time to your life, _____ to chil - dren, men and wife.

Ständchen

Daniel Pérez
H.v. Fallersleben

1. D A C G 2.

Was Lie - be gibt und Lie - be weiht, was Schö - nes ist es al - le - zeit, in

5 die - sem Gruss das Schö - ne, es sind die tie - fen Tö - ne. Was

Staubschutzmasken-Kanon

Julia Schiwowa



Gros-se Staubschutz - masken - sets sind Schutzsets mit Gross- staub schutz- mas ken_ zum Schmutz- schutz.



Gros-se Staubschutz - masken - sets sind Schutzsets_ mit Gross staub schutz- mas ken_ zum Schmutzschutz.

⁷ Ostinato



Schutz, putz den Schmutz, putz den Schmutz, putz den Schmutz mit dem Schutz.

Mit dem

Steh auf, werde licht

A. Eglin

1. 2.

Steh auf, wer - de licht, _____ denn dein Licht kommt,

3. 4.

und der Glanz _____ des Herrn er - strahlt ü - ber dir.

Steigende Tiefe, sinkende Höhe

Für Barbara Böhi

Daniel Pérez

A. Roderich

1. G Bm⁷ C D⁷

5 Du, dem still Ge - nü - gen ei - gen, du, dem ho - he Eh - ren win - ken:

2. Man kann in die Tie - fe stei - gen, man kann in die Hö - he sin - ken.

9 Sopran/Tenor-Ostinato

La la la la la la la la la la la la

Stille

Daniel Pérez

1. $B\flat$ maj7 $E\flat$ maj7 Cm^7

Mu- -blüht

2. $B\flat$ maj7 $E\flat$ maj7 Cm^7

-sik aus der

7 $B\flat$ maj7 3. $E\flat$ maj7 Cm^7

er- Stil - le.

(Kanon auslaufen lassen zur Fermate hin.)

Stille

Julia Schiwowa

Con rubato

Stimme

Klavier

Con rubato

p

con Ped.

4 **rall.** **Più mosso** **rall.**

rall. **Più mosso** **rall.**

più f

9 **Tempo I**

Ste - hen - de Fül - le Glühst dich_ durch Gleiss - en- des

Tempo I *ungefähre Sechzentel, sehr gleichmässig, unabhängig der Gesangsstimme*

pp *etc.: weiter spielen!* *etc.*

14 **rall. Più mosso**

Was - ser - spie - gelnd Ver-heiss - en-des

etc. etc. **rall. Più mosso** *più f*

20 **rall. Come prima**

Löst dich auf

rall. Come prima *pp* *poco*

24

p pp ppp

Stille Nacht, heilige Nacht

Joseph Mohr

Franz Gruber

1818



Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht nur das trau - te, hoch -
Hir - ten erst kund - ge - macht, durch der En - gel Hal -
Got - tes Sohn, o wie lacht Lieb aus dei - nem



6
hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
le - lu - ja tönt es laut von fern und nah:
gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund,



9
schlaf in himm - li - scher Ruh! Schlaf in himm - li - scher Ruh!
Christ, der Ret - ter, ist da! Christ, der Ret - ter ist da!
Christ, in dei - ner Ge - burt! Christ, in dei - ner Ge - burt!

1. Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh!
Schlaf in himmlischer Ruh!
2. Stille Nacht, heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht, durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter, ist da!
Christ, der Retter ist da!
3. Stille Nacht, heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt!
Christ, in deiner Geburt!

Sturm auf See

1. 2.

Sturm bricht los, die Se - gel auf und hisst die schwar - ze

3. 4. 5.

Fah - ne auf den Mast, wir ja - gen kreuz und quer!

The image shows a musical score for a song titled 'Sturm auf See'. It consists of two staves of music in G major (one sharp) and common time. The first staff contains measures 1 through 5, and the second staff contains measures 6 through 10. The lyrics are written below the notes. Measure 1 has a first ending bracket over measures 1-3. Measure 2 has a second ending bracket over measures 4-5. Measure 3 has a third ending bracket over measures 6-8. Measure 4 has a fourth ending bracket over measures 9-10. Measure 5 has a fifth ending bracket over measure 11. The lyrics are: 'Sturm bricht los, die Se - gel auf und hisst die schwar - ze' for the first staff, and 'Fah - ne auf den Mast, wir ja - gen kreuz und quer!' for the second staff. The score ends with a double bar line at the end of measure 11.

Sumer is icumen in

1. 2.

Su - mer is i - cu - men in Lude - de sing cuc - cu;
 Som - mer ist ins Land ge - kom - men, Ku - ckucks-ruf er - schallt.

5 3. 4.

Gro - weth sed and blo - weth med, and springth the wu - de nu;
 Blu - men spries - sen auf der Wie - sen, grün sind Busch und Wald.

9

Sing cuc - cu! A - we ble - teth af - ter lomb, louth
 Sing, Ku - cku! Au - e blö - ket nach dem Lämm - chen,

13

af - ter cal - ve cu; bul - lic ster - teth, buc - ke ver - teth,
 Kälb - lein folgt der Kuh. Bö - cke sprin - gen, Vö - gel sin - gen,

15

mu - rie sing cuc - cu; Cuc - cu, Cuc - cu,
 sin - ge froh, Ku - cku! Ku - cku, Ku - cku,

19

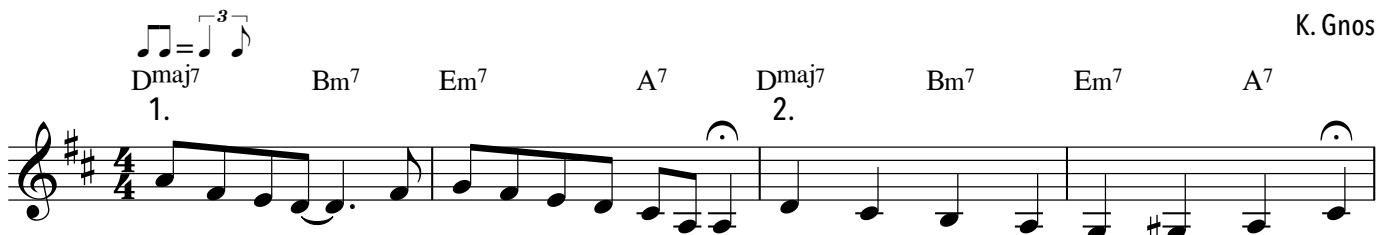
Wel sin - ges thu Cuc - cu, ne swik thu na - ver nu.
 schön du sin - gest, Ku - cku, nun sing uns im - mer - zu.

23 Ostinato

Sing, Cuc - cu, nu, sing, Cuc - cu!

Swing Kanon

K. Gnos

1. 

Du ga, du ga__ ga du ga, du ga, du ga,__ dom, dom, dom, dom, dom, dom, dom, dom,

2. 

dap duh,__ du dap dap duh, du pn dap du pn dap, du ah

Take Five

Arr. Kurt Gnos

1.



Bom bom ba dom bom bom bom ba dom dbom bom bom ba dom bom bom bom ba dom bom

5 2.



du bap n du bap du bap n dup n dap du bap n du bap du bap n dup n dap

9 3.



du bap n du bap du bap n dup n dap du bap n du bap du bap. Won't you stop and

13 4.



take a lit-tle time out with me, just take five, just take five, ba dup n dap.

Tangostunde

Detlef Hagge

1.
Cm

Tan - go - stun - de! Und im - mer wie - der fährt's der Run - de

4

in al - le Glie - der. Beim Ge - drän - ge, da muss ein je - der

7

mit. Ö - lé! Ja, _____ das ist das Tan - go - fie - ber mit Rück - fall und mit

13

Wie - ge - schritt. Halt! Mein Lie - ber, links he - rum! Hörst

16

du nicht das Ban - do - ni - um? _____ Doch

19

tritt mir nicht auf mei - ne Schlep - pe! Ach - tung! Siehst du

22

nicht die Trep - pe? Jetzt wie am An - fang:

Tausend Sterne sind ein Dom

Siegfried Köhler
1946

The musical score is written for a single voice in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of two staves. The first staff contains the first three lines of the song, each with a different vocal line. The second staff, starting with a measure rest labeled '5', contains the final two lines of the song, also with different vocal lines. The lyrics are written below the notes, with some words connected by hyphens across bar lines.

1. Tau - send Ster - ne sind ein Dom in stil - ler wel - ten - wei - ter Nacht. Ein
2. All dies Schwei - gen macht uns froh, ein Leuch - ten durch die Her - zen geht. Und
3. Al - les Dun - kel singt hin - weg, wir ha - ben un - ser Licht ent - facht. Es

5

Licht blüht__ auf im Ker - zen schein, das uns um - fängt und glück - lich macht.
sil - bern__schwingt der ho - he__ Dom, vom Hauch der Weih - nacht still__ um - weht.
leuch - tet__ uns zum neu - en__ Jahr in tie - fer, stern - ver - klär - ter Nacht.

There was a young lady of Ryde

überliefert

1. 2.



There was a young la-dy of Ryde, who ate too ma-ny ap-ples and died.

3. 4.



The ap-ples fer-men-ted in-side the la-men-ted and made ci-der in-side her in-side.

Tod ist ein langer Schlaf

J. Haydn - Hob XXVIIb:21

1. 2.

Tod ist ein lan - - ger Schlaf, Schlaf ist ein kur-zer, kur-zer

7 3. 4.

Tod, der lin-dert dir, und je-ner tilgt des Le-bens Not! Tod ist ein lan - ger Schlaf.

Törli uf, Törli zue

Julia Schiwowa

7

1. 2.

Tör - li uf__ Tör - li zue__ Lasch mer im - mer no kei Rueh ob - wohl ich weiss dass es heisst

Bim e - ne lang - ge Schnuuf göch im - mer es Tör - li wie - der uf Tör - li wie - der uf

The image shows a musical score for the song 'Törli uf, Törli zue' by Julia Schiwowa. The score is written in two systems. The first system is in 4/4 time and contains the first six measures of the song. The second system starts at measure 7, indicated by a '7' above the staff. It contains measures 7 through 12. Measures 7-11 are marked with a first ending bracket ('1.') and a second ending bracket ('2.'). The lyrics are written below the notes in German. The first system's lyrics are 'Tör - li uf__ Tör - li zue__ Lasch mer im - mer no kei Rueh ob - wohl ich weiss dass es heisst'. The second system's lyrics are 'Bim e - ne lang - ge Schnuuf göch im - mer es Tör - li wie - der uf Tör - li wie - der uf'. The melody is simple and folk-like, using a treble clef and a key signature of one flat (B-flat).

Toor!

Daniel Pérez

① Ein - sin - gen vor, noch_ ein_ Tor! Komm schon, nun schiess doch. Und Tor! ② Tor! Das war das Gol - den Goal! ③ O -

9
lé, o - lé o - lé o - lé, o - lé o - lé. ④ Cam - pe - o - nes, cam - pe - o - nes, o - lé o - lé o - lé.

Toumbai

Willi Gohl

1. 
Toum - bai, toum - bai, toum - bai, toum - bai, toum - bai, toum - bai, toum - bai, don, don, don,

6 
di-ri-di-ri- don, di-ri-di-ri - don- don, 3. tra-la-la-la-la, tra-la-la-la-la, tra-la-la-la-la - tra - la.

Tous les matins

Mario Stefano Misteli

A F#m7 Dmaj7(add9) E A F#m7

1. Tous les ma-tins, je chan-te de tout coeur, tous les ma-tins, je
 2. Tout ten-dre ment, je t'em-brasse plein d'a-mour, que tes cha-grins, s'en
 3. Comme un oi-seau, je m'en-vo-le a-vec toi, jusqu' aux é-toiles, si

7 Dmaj7(add9) E A D A F#m B7

dan-se a-vec toi. Chan-te oui dan-se, danse a-vec
 vo-lent loin de toi. Chan-te oui dan-se, danse a-vec
 nous em-porte le vent. Chan-tons oui dan-sons, tous joy-eu-se-

12 E A F#m7 Dmaj7(add9) E A

moi, tous les ma-tins, je ne pen-se qu'à toi.
 moi, pour que ton coeur, s'en-flam-me de bon-heur.
 ment, que leurs deux coeurs, s'ai-ment pour tou-jours.

Trara, das tönt wie Jagdgesang

1. 2.

Tra - ra, das tönt wie Jagd - ge - sang, wie wil - der und fröh - li - cher Hör - ner - klang,

3. 4.

wie Jagd - ge - sang, wie Hör - ner - klang: Tra - ra, tra - ra, tra - ra! _____

The musical score is written on two staves in 6/8 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The first staff contains measures 1 through 4, with the first measure marked '1.' and the fourth measure marked '2.'. The second staff contains measures 5 through 8, with the fifth measure marked '3.' and the eighth measure marked '4.'. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across measures. The final measure of the second staff ends with a long horizontal line, suggesting a continuation or a specific performance instruction.

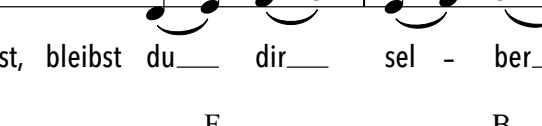
Trost

Joseph Haydn

1732 - 1809

1. 
Des Le - bens tief - stes Weh zer - fließt, zer - fließt, _____ in dei - ner
(Ja Lust)

6 
Burst, bleibst du _____ dir _____ sel - ber _____ treu, zu _____ Träu - men süs - ser _____

9 
Lust! Des _____ Le - bens _____ tief - stes Weh zer - fließt zu

12 
Lust, zer - fließt _____ in dir _____ zu _____ süs - ser _____ Lust!

Tuonane Paradiso

Aus Tansania, Arrang: Adrian Schmid

The first system of the musical score is written in 3/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of three staves: a vocal line, a piano accompaniment line, and a bass line. The vocal line begins with a treble clef and contains the lyrics 'Tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, Tu - o - na -'. The piano accompaniment line starts with a treble clef and features a series of chords and eighth notes, with lyrics 'Tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu -'. The bass line begins with a bass clef and includes lyrics 'Tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu - o - na - ne Pa - ra - di - so'.

Tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, Tu - o - na -

Tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu -

Tu - o - na - ne Pa - ra - di - so, tu - o - na - ne Pa - ra - di - so

5

The second system of the musical score continues the composition. The vocal line, in treble clef, has lyrics 'ne Pa - ra - di - so Kwe - nye m - ji wa ra - ha. Tu - o - na ha.' The piano accompaniment line, in treble clef, has lyrics 'o - na - ne ra - di - so, Kwen - ye m - ji wa ra - ha. Tu ha.' The bass line, in bass clef, has lyrics 'tu - o - na - ne Pa ra - di - so, Kwen - ye m - ji wa ra - ha. ha.' The system concludes with a double bar line.

ne Pa - ra - di - so Kwe - nye m - ji wa ra - ha. Tu - o - na ha.

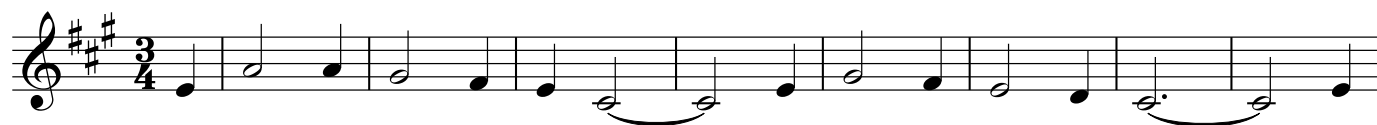
o - na - ne ra - di - so, Kwen - ye m - ji wa ra - ha. Tu ha.

tu - o - na - ne Pa ra - di - so, Kwen - ye m - ji wa ra - ha. ha.

Tuusig chlini Liechtl

Artur Beul

Vers



Am See, det stoht äs Bänk - li _____ und wit und breit keis Huus, _____ det
Am A - big, wenn i hei- gah, _____ lueg i no üb - re See _____ und

9



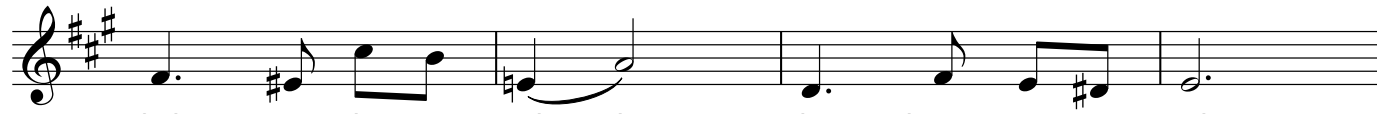
sitz i je - de A - big und lueg durs Länd - li us. _____
s'Hei - weh plagt mii schü - li, wenn i dis Hüs - li gseh. _____

17 Refrain



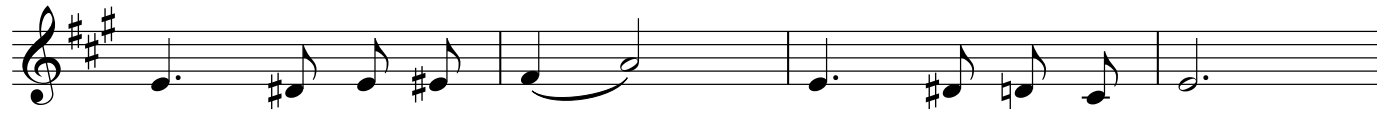
Tu - sig chli - ni Liecht - li brän - net än - nem See,

21



doch mis schön - ste Liecht - li, das brennt nüm - me meh.

25



S'Schätz - li isch id Frem - di und i bin e - lei,

29



a - ber s'ta - get wie - der und es chunt hei.

33



Denn brännt am A - big misLiecht - li, und ich bin wie - der bi dir, nur bi dir.

41



Tu - sig chli - ni Liecht - li brän - net än - nem See,

45



und ich wünsch' im Stil - le, dis chönnt i gseh.

Über abendstille Auen

Theo Schmid

Walther Hensel

1887 - 1956

1.



Ü - ber a - bend - stil - le__ Au - en geht der letz - te__ hel - le__ Schein.

2.



Va - ter, lass uns Son - ne__ schau - en, führ uns in__ dein__ Licht hin - ein.

9

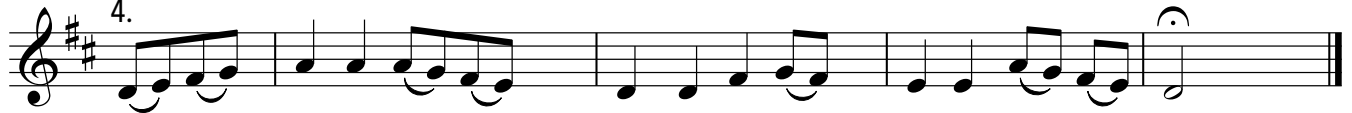
3.



Ü - ber a bend stil - le__ Au - en geht der__ letz - te hel - le Schein.

14

4.



Va - ter__ lass uns Son - ne__ schau en, führ uns__ in das Licht hin - ein.

V'amo di core

Wolfgang Amadeus Mozart

1. 2.

SOPRAN
V'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si,

ALT
V'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si,

TENOR
V'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si,

BASS
V'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si,

7 3.

v'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si.

v'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si.

v'a - mo di co - re, si, si, si, si.

v'a - mo, si, si, te - ne - ra - men - te, si.

V'amo di core

Wolfgang Amadeus Mozart

1. 2.

V'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si,

7 3.

v'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si.

Detailed description: The image shows two systems of musical notation for the song 'V'amo di core' by Wolfgang Amadeus Mozart. The first system consists of a single staff with a treble clef and a 2/2 time signature. It contains two measures of music, each with a whole note. The first measure is marked with a '1.' and the second with a '2.'. The lyrics 'V'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si,' are written below the staff. The second system also consists of a single staff with a treble clef and a 2/2 time signature. It contains two measures of music, each with a whole note. The first measure is marked with a '7' and a '3.'. The lyrics 'v'a - mo di co - re te - ne - ra - men - te, si, si.' are written below the staff. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines.

Va pensiero

Giuseppe Verdi

Va pen - sie - ro sul - l'a - li do - ra - te va di po - sa sui cli - vi sui col - li o veo

5 lez - za - no te - pi - de mol - li l'au - re dol - ci del suo - lo na - tal Del Gior -

9 da - no le ri - ve sa - lu - ta Di Si - o - ne le tor - ri at - ter - ra - te O mia

13 pa - tria si bel - lae per - du - ta O mem - bran - za si ca - rae fa - tal.

Verborgen ist das Ziel

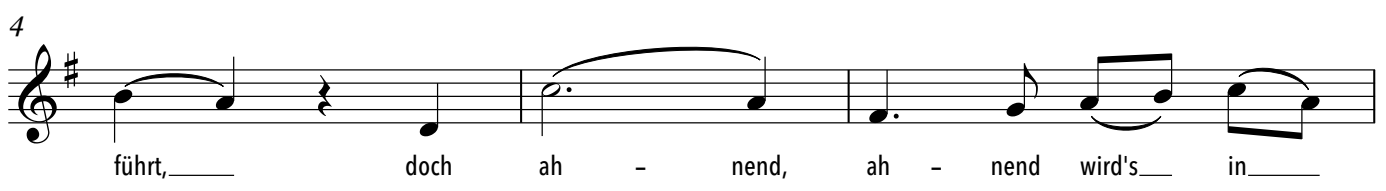
Joseph Haydn

1.



Ver - bor - gen ist das Ziel, das zur Voll - en - dung

4



führt, doch ah - nend, ah - nend wird's in

7

2.



treu - er Brust ge - spürt. Ver - bor - gen ist, ver - bor - gen ist das

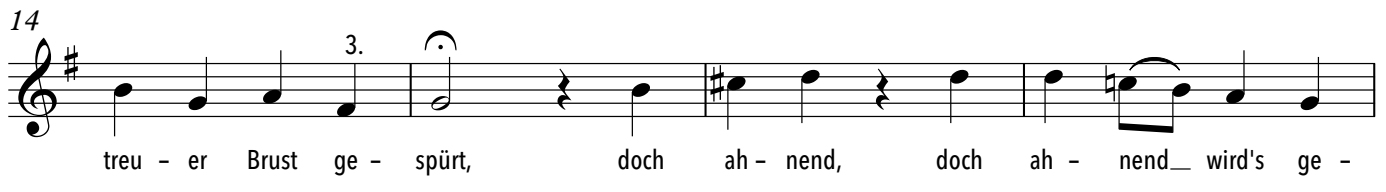
11



Ziel, das zur Voll - en - dung führt, doch ah - nend, ah - nend wird's in

14

3.



treu - er Brust ge - spürt, doch ah - nend, doch ah - nend wird's ge -

18



spürt, doch ah - nend wird's in treu - er Brust ge - spürt.

Viel Glück und viel Segen

Werner Gneist

1. F G⁷ C 2. F G⁷ C 3.

Viel Glück und viel Se - gen auf all dei - nen We - gen, Ge -

5 F G⁷ C 4. F G⁷ C

sund - heit und Freu - de sei auch mit da - bei.

Viele, viele Künste kann der Teufel

Leopold Katt

1.
 2.
 3.
 5
 8

Vie - le, vie - le, vie - le, vie - le Kün - ste, vie - le Kün - ste kann der
Teu - fel, a - ber sin - gen, a - ber sin - gen, a - ber
sin - - - - - gen kann er nicht.

Viva

Antonio Salieri

Allegro

f^{1.}

Vi - va, vi - va la bot - tig - gia; vi - va, vi - va l'al - le -

4

mf

-gri - a; no, più bel - la com - pa gni - a nel gran mon - do non si dà.

2. *f* *mf*

La bot - ti - glia, l'al - le - gri - a; no, più

13

bel - la com - pa - gni - à nel gran mon - do non si dà.

3. *f*

Vi- va, vi- va; no, no, no no, nel gran mon- do non si dà.

Viva la musica

M. Praetorius

1. 2. 3.

Vi - va, vi - va la mu - si - ca! Vi - va, vi - va la mu - si - ca! Vi - va la mu - si - ca!

Weihnacht

I. Rechsteiner
1934

1. 2.

Uns ist ein Kind - lein heut ge - born. Al - le - lu - ja, al -

4 3.

le - lu - ja, Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

Weihnachten kommt

Daniel Pérez

A. Maggauer-Kirsche

1. $A\flat^{maj7}$ Cm^7 $B\flat$ $A\flat^{maj7}$ 2. Cm^7

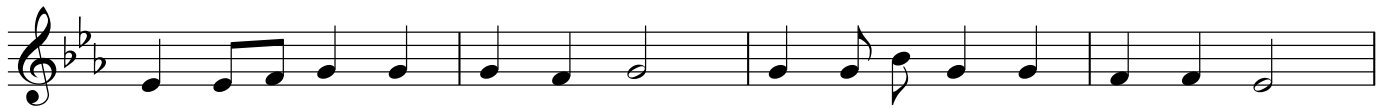
Weih - nach - ten kommt,

7 $B\flat$ $A\flat^{maj7}$ 3. Cm^7 $B\flat$

geht, Weih - nach - ten wird es viel - leicht.

Weischus dü?

Eugen Meier



1. Ich glöü-bu nid, dass dü sus weischt, dass dü mich der mis Lä - bu treischt?
2. Ich glöü-bu nid, dass dü sus weischt, dass dü mich der mis Lä - bu treischt?

5



Dass dü mier Hüs und Hei - mat bischt; und wenn dü fehlscht, d'Sun - na er - lischt?
Wa her ich üf, wa fanscht dü a? Wa ischt der Zü? Säg, wei-schus dü?

Weisst du es?

Ich glaube nicht, dass du es weisst, dass du mich durch mein Leben trägst?
Dass du mir Haus und Heimat bist; und wenn du fehlst, die Sonne erlischt?

Ich glaube nicht, dass du es weisst, dass du mich durch mein Leben trägst?
Wo höre ich auf, wo beginnst du? Wo ist der Zaun? Sag, weisst du es?

Wenn die Katze fort ist (Sprichwort)

Christian Lahusen

1. *pp* 2.

4

3.

Wenn die Kat - ze fort ist, tan - zen die Mäu - se, tan - zen, tan - zen,
tan - zen, tan - zen, tan - tan - tan - zen, tanz - zen die Mäu - se.

Wenn die Klänge nahn und fliehen

Johannes Brahms

1.
Wenn die Klän - ge nahn und flie - hen in _____ den Wo - gen

9
2.
süs - ser Lust, wenn die Klän - ge nahn und flie - hen

17
3.
in _____ den Wo - gen süs - ser, süs - ser Lust: ach, _____ nach tie - fern

24
Me - lo - di - en sehnt sich ein - sam oft _____ die Brust!

Wenn eine(r) alleine träumt

L. Edelkötter

1. 2. 3. 4.

7

5.

10

6. 7.

neu - en Wirk - lich - keit. Träumt uns - sern Traum! Wenn

Detailed description: The image shows a musical score for a song. It consists of three staves of music in G major (one sharp) and common time. The first staff contains measures 1 through 6, with lyrics 'Wenn ei - ne(r) al - lei - ne träumt, ist es nur ein Traum. Wenn vie - le ge - mein - sam'. The second staff contains measures 7 through 10, with lyrics 'träu - men, so ist das der Be - ginn, der Be - ginn ei - ner'. The third staff contains measures 11 through 14, with lyrics 'neu - en Wirk - lich - keit. Träumt uns - sern Traum! Wenn'. The score includes various musical notations such as notes, rests, and bar lines. There are also small numbers 1., 2., 3., 4., 5., 6., and 7. above certain measures, possibly indicating different versions or phrasing options.

Wenn ihr meine Stille nicht versteht

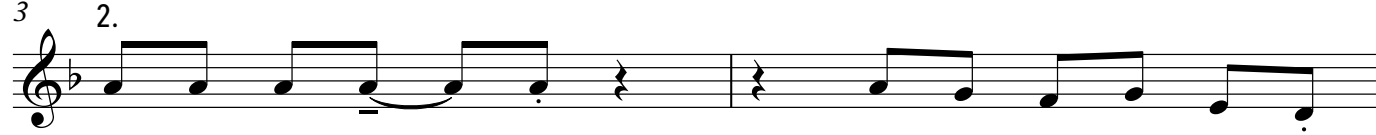
Wolfgang Nening

1.



Wenn ihr mei - ne Stil - le nicht ver - steht, wie

3 2.



könnt ihr dann je - mals mei - ne Wor - te ver - stehn,

5 3. 4.



mei - ne Wor - te, Wor - te ver - stehn? Stil - le.

Wenn ich ein Vöglein wär'

Clara Schumann

1. 2. 3.

Wenn ich ein Vög - lein wär' und auch zwei Flü - gel hätt', flög' ich zu dir, zu dir.

Wenn's gut geht

Uli Führe

1. 2.

Im-mer wenn's uns gut geht, dann öff-nen wir den Mund und fan-gen an zu sin-gen, denn

4 3. 4.

das ist ge-sund. Die Welt ist so schön und so ku-gel rund, das tut gut Stund um Stund.

Wer zu lachen gibt

Friedrich Kuhlau

1.
Ho - ho - ho ho - ho - ho - ho - ho - ho! Heil dem Mann, der das

4
La - chen er - re - gen kann, der das La - chen, das La - chen er - re - gen kann!

8
Kalt be - wun - dert wird der Wei - se in dem

12
en - gen, küh - len Krei - se, in dem en - gen, küh - len Krei - se, a -

18
- ber wer zu la - chen gibt wird von al - ler Welt ge - liebt.

Willst du immer weiter schweifen

J. Haydn

1. 2. 3.

Willst du im-mer wei-ter schwei-fen? Sieh, das Gu-te liegt so nah!_ Ler - ne

6 4. 5.

nur das Glück zu grei-fen, denn das Glück ist im-mer da, im-mer, im-mer da.

Wir segeln durch Wind

1.



Wir se - geln durch Wind und Wel - len, auf und ab der Kahn uns wiegt.

5

2.



Ein neu - er Tag am Hor - ri - zont die Son - ne hel er - scheint.

9

3.



Kein Land in Sicht, la, la, la, la, la, la, la, la, la, la.

Wo chiemte mer hi

Kurt Marti 1967

Beat Schäfer

2000

Am⁷/G Dm⁷/F G⁷ Cmaj⁷/E Fmaj⁷ B^o/D E⁷ Am⁷

1.



wo chiem - te mer hi wenn al - li sei - te wo chiem - te mer hi

2.



und nie - mer gieng - ti für ei - nisch z'lue -

3.



ge wo - hi wo - hi dass me chiem we me gieng

4.



wo - hi woh - hi dass me chiem we me gieng.

Wo der perlende Wein

Wolfgang Amadeus Mozart

1. 2. 3.

Wo der per - len - de Wein_ im Gla - se blinkt, da

7 4. 5. 6.

lass uns wei - - - - - len!

Woher weht der Wind

Julia Schiwowa

1 Dm⁷ G⁷(add9) Cmaj⁷ F⁷(add9) B^ø7

Wo - her weht der Wind, wenn al - le ein - sam sind, wo - her weht der

6 E¹³ E⁷ Am/F[#] E⁷/G[#] Am Dm⁷ G⁷(add9) Cmaj⁷ F⁷(add9)

Wind wenn je - der mit sich ringt. Wo - her weht der Wind, wenn al - le ein - sam sind,

13 B^ø7 D/B E⁷ Fmaj⁷ F⁷/A Fm⁹/A^b Fm⁷/A^b

wo - her wenn der Wind, wenn nichts mehr klingt. Stü-ben-ver-bun-den, zeit-ver-setzt

19 Fm⁷ F^ø7 Cmaj⁷/G F/G

Kar-ten-punk-te weit ver-netzt Wo-hin bläst der Wind, wenns doch wei-ter singt

26 Dm⁷/G G⁺ Dm⁷ G⁷

Wo-hin bläst der Wind... Ein - sin-gen um neun, bis ich da-von träum, Ein - sin-gen um

33 **rall.** Dm⁷ G⁺ C⁶

9, bis ich da-von träum... Ein - sin-gen um 9, bis ich da-von träum...

Zeitlos

Daniel Pérez

Anne-Catherine Eigner

1. F D $\flat$ Gmaj7(add9) C 7

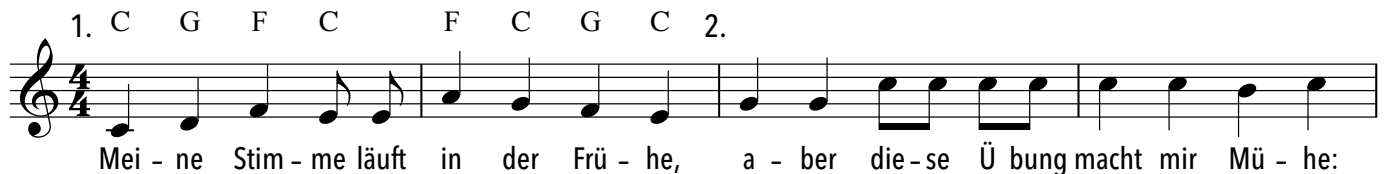
Zungenbrecher

Braultkleid bleibt Brautkleid, Blaukraut bleibt Blaukraut.	
Dani darf donnerstags durch duftende Dahlien dösen. Aber sonntags sollte Dani die Signora grüssen.	
De Papst hät z' Spiez s'Späckbsteck z'spat bstellt	Der Papst hat in Spiez das Speckbesteck zu spät bestellt
Furcht vor Fruchtfleisch führt zur Flucht vor Fruchtfleisch	
Ginsterbusch-Gangsterbus	
Rhabarbarbarabarabarenbierbar	
Sopra la panca la capra campa, sotto la panca la capra crepa.	Auf (über) der Bank lebt die Ziege, unter der Bank stirbt die Ziege.
Sträzt's z'Züri?	Regnet es stark in Zürich?
Tschun-Tschien-tschunconta-tschun tschancs tschuvs	555 schmutzige Widder
Wenn ich weiss, was du weisst und du weisst, was ich weiss, dann weiss ich, was du weisst und weisst du, was ich weiss	
Z'Züri sträzt's	In Zürich regnet es stark

Zungenzopf

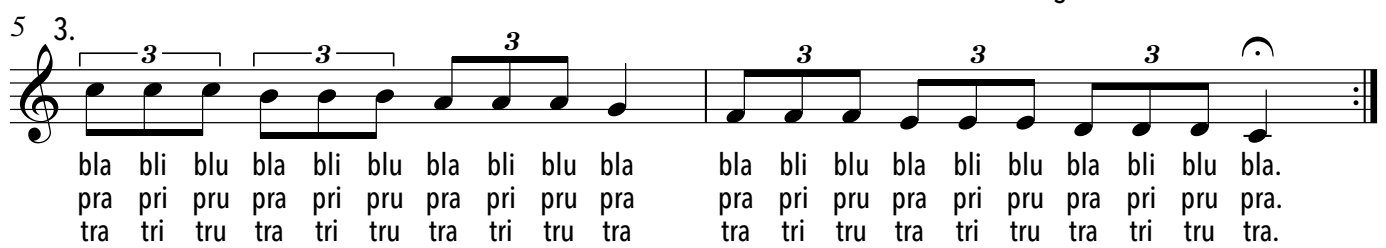
Daniel Pérez

1. C G F C F C G C 2.



Mei - ne Stim - me läuft in der Frü - he, a - ber die - se Ü bung macht mir Mü - he:

5 3.



bla bli blu bla bli blu bla bli blu bla bla bli blu bla bli blu bla bla bli blu bla.
pra pri pru pra pri pru pra pri pru pra pra pri pru pra pri pru pra pri pru pra.
tra tri tru tra tri tru tra tri tru tra tra tri tru tra tra tri tru tra tra tri tru tra.

(Kanon auslaufen lassen zur Fermate hin.)

Zweierkuchen



ZWEIERKUCHEN

Rezept von Barbara Böhi

2 Eier
2dl Vollrahm
200g Zucker
200g gemahlene Haselnüsse
1 runder süsser Mürbteig
200 Grad
30 Minuten

Teig auf Form drücken, Rand steht auf.
Dann die Masse hineinfüllen. Nach dem
Backen ev. mit Puderzucker bestreuen.